

Pfarrbrief für St. Cäcilia / St. Catharina / St. Matthäus



*Kommt alle
zu mir,
die ihr euch plagt
und
schwere Lasten
zu tragen habt.*

*Ich werde
euch Ruhe
verschaffen.*

*Matthäus 11, 28
Halleluja-Vers
von Allerheiligen*

Ernte-
dank

Rosen-
kranz

Pfarrver-
sammlung

Firmung

Gräber-
segnung

Inhalt

Grußwort	3-5
Editorial	5
Informationen und Veranstaltungen	6-16
Lied des Monats	16
Kollektenplan	17
Heiliger des Monats	18-19
Gebetsmeinung des Papstes	19
Gottesdienstordnung	20-39
Termine und Veranstaltungen	40
Freud und Leid	41-42
Chronik	43-53
Kontakte und Adressen	54-55



- Herausgeber:** Kath. Pfarrgemeinde St. Cäcilia, Harsum,
mit St. Matthäus, Algermissen und St. Catharina, Asel.
- Verantwortlich:** Pfarrer Stefan Bringer
eMail: stefan.bringer@t-online.de
- Redaktion:** Michaela Linkogel, Anneliese und Klaus Ludwig,
eMail: m.linkogel@web.de
a.k.ludwig@t-online.de
- Anschriften:** Letzte Seiten
- Auflage:** 1600 Stück
- Druck:** Druckhaus Köhler, Harsum

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Dieser Wegweiser (Nr. 34) liegt in den Kirchen zum Mitnehmen aus.

Redaktionsschluss für den nächsten Wegweiser: **12. November 2017.**

Die nächste Ausgabe Nr. 35 (**Weihnachten**) erscheint
am **3. Dezember 2017** und wird in die Häuser verteilt.

Sie umfasst den Zeitraum bis zum **4. Februar 2018.**

Für die Messintentionen im Wegweiser kommen Sie bitte rechtzeitig
in die Pfarrbüros!

Titelbild: Corpus des Gedenkkreuzes an der St. Cäcilia-Kirche (Foto: Jutta Knörle)

Rückseite: Plakat zum Weltmissionssonntag 2017

Deutsch!?!

Liebe Christen,
seit einigen Wochen hängen an der Apsis der St. Cäcilia-Kirche Wahlplakate (an der Kaiserstraße).



Deren Aussage befremdet mich sehr. „Neue Deutsche“ durch Einbürgerung von Menschen, die aus anderen Ländern kommen, hier aber schon seit Jahren wohnen, arbeiten, Steuern

zahlen und sich eingelebt haben, soll es demnach besser nicht mehr geben. Die hier gewünschten „Deutschen“ können nach vermittelnder Aussage des Wahlplakates nur von hellhäutigen und möglichst blonden Eltern abstammen.

Hatten wir so etwas nicht schon mal im Lande? So etwa vor 80 Jahren? Meine Großeltern haben 1934 geheiratet. Zur Eheschließung gab es als Gabe vom Standesamt das



„Hausbuch für die deutsche Familie“ [Ausgabe Hildesheim 1934]. („Mein Kampf“ wurde erst ab 1936 zur Hochzeit verschenkt.) Meine Oma hat das Buch aufgehoben, weil es in der hinteren Hälfte ein recht praktisches Kochbuch enthält, das sie gern genutzt hat.

Ganz vorne steht aber gleich einleitend: *Nach der nationalsozialistischen Revolution war es erforderlich, der Weltanschauung des Nationalsozialismus bei der Neuauflage des „Hausbuches für die deutsche Familie“ Rechnung zu tragen. Das lässt Schlimmes ahnen.*

Ein paar Seiten später folgen dann die „Zehn Gebote für die Gattenwahl“:

1. Gedenke, daß du ein Deutscher bist. Alles, was Du bist, bist Du nicht aus eigenem Verdienst, sondern durch dein Volk. Ob du willst oder nicht willst, Du gehörst zu ihm; denn Du bist aus ihm hervorgegangen. Darum denke bei allem, was Du tust, ob es Deinem Volke förderlich ist. Gemeinnutz geht vor Eigennutz. (...)

5. Wähle als Deutscher nur einen Gatten gleichen oder Nordischen Blutes. Wo Anlage zu Anlage paßt, herrscht Gleichklang. Wo ungleiche Rassen sich mischen, gibt es einen Mißklang. Mischung nicht zueinander passender Rassen (Bastardisierung) führt im Leben der Menschen und Völker häufig zu Entartung und Untergang; um so schneller, je weniger die Raseneigenschaften zueinander passen. Hüte Dich vorm Niedergang, halte Dich von Fremdstämmigen außereuropäischer Rassenherkunft fern! Glück ist nur bei Gleichgearteten möglich.

Die Geschichte lehrt, dass unsere germanischen Vorfahren dem Wunschbild des Nordischen Menschen in hohem Maße entsprachen. Die Nordische Rasse ist nach allen Forschungen die für das Deutsche Volk und seine Bruderländer germanischer Sprache und ihre Entwicklung wertvollste Rasse. Alle deutschen Stämme haben einen Einschlag Nordischer Rasse gemeinsam,

mögen sie sich auch sonst durch Einschläge nichtnordischer Rassen unterscheiden. - Der Nordische Blutanschlag verbindet das ganze deutsche Volk. Jeder Deutsche hat daran mehr oder weniger Teil. Diesen Anteil zu erhalten und zu mehren ist heilige Pflicht. Wer sein Blut mit minderrassigem mischt, arbeitet der Aufartung seines Volkes entgegen. (...)

10. Du sollst Dir möglichst viele Kinder wünschen. (...) *Viele wertvolle Kinder erhöhen den Wert eines Volkes und sind die sicherste Gewähr für seinen Fortbestand. Du vergehst; was Du Deinen Nachkommen gibst, bleibt; in ihnen feierst Du Auferstehung. Dein Volk lebt ewig!*

Ich denke, dass dies der entsprechende Text zu den Bildaussagen der Wahlplakate ist. Deren „wir“ ist in diesem völkischen und rassistischen Sinne zu verstehen: „Wir“, die in diesem Sinne „richtigen Deutschen“, sind die „Guten“. Die „Fremdvölkischen“, die eine andere Hautfarbe haben, eine andere Sprache, eine andere Kultur und Mentalität, gerne etwas anderes essen, die sind die „Schlechten“, die „Minderen“. Aha - blau ist das neue braun. Dass so etwas mehr als 70 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg nocheinmal in das breite politische Geschehen einfließt, hätte ich nicht für möglich gehalten. Ich hatte gehofft, dass völkisch-rassistischer Unsinn keine gesellschaftliche Rolle mehr spielen würde, zumal durch Biologen belegt ist, dass es bei Menschen keine genetisch unterscheidbaren Rassen gibt. Aber wie es hat Bertold Brecht doch so zutreffend formuliert: *Dass keiner uns zu früh da triumphiert - der Schoß ist fruchtbar noch aus dem das kroch!* [Brecht: *Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui*, 1941/57]

Ich ärgere mich über die dämlichen Wahlplakate, die meines Erachtens den furchtbaren Text von 1934 illustrieren, samt dessen blödem pseudoreligiösem Geschwafel (*Zehn Gebote; in ihnen feierst Du Auferstehung; Dein Volk lebt ewig!*). Außer dem biblischen Volk Israel sind Völker keine religiösen, sondern geschichtliche Größen. Sie kommen und gehen (Kelten, Gallier, Inkas, etc.).

Betrachtet man die deutsche Geschichte in den letzten 2000 Jahren entsteht ein ganz anderes Bild. Fremde Einflüsse wirkten befruchtend. Das fing mit den alten Römern an, die mediterrane Kultur ins Germanenland brachten. Unsere Vorfahren hatten

keine Schwierigkeit damit, den hl. Mauritius, einen Afrikaner, als Patron zu verehren und ihn afrikanisch darzustellen. Die preußischen Könige nahmen die Hugenotten und andere



Flüchtlinge bereitwillig auf. Friedrich der Große schrieb 1740: *Alle Religionen sind gleich und gut, wenn nur die Leute, die sie ausüben, ehrliche Leute sind, und wenn Türken und Heiden kämen und wollten das Land bevölkern, so wollen wir ihnen Moscheen und Kirchen bauen.* Natürlich gab es auch im 18. und 19. Jahrhundert Rassismus, aber es gibt auch die Beispiele, wo Menschen ganz fremder Herkunft aufgenommen und gesellschaftlich anerkannt wurden, wie z.B. der Sudanese August

Sabac-el-Cher, dessen Nachkommen bis heute in Deutschland leben. Und heute gehören die Dönerbuden, Pizzerien und Griechen-Restaurants ganz fest zum Leben in unseren Dörfern und werden gern besucht.

Haben die „ach so fremden“ geschilderten Einflüsse uns geschadet oder bereichert? Ich denke, dass Letzteres der Fall ist. Unsere deutsche Kultur ist stark und wirkmächtig, sie braucht vor Fremdem keinerlei Angst zu haben, sondern kann das als Bereicherung erfahren. Kultur und Sprache sind da sehr ähnlich. Das vermeintlich Fremde verändert nicht das Ganze, sondern wird vereinnahmt (integriert) und damit zu eigen gemacht. Das beste Beispiel sind englische Begriffe aus der Computersprache, wie „downloaden“. Sie werden der deutschen Grammatik unterworfen, so dass Menschen sagen: „Ich loade down, du loadest down, er/sie/es loadet down, usw.“ (man könnte auch einfach „runterladen“ sagen). Die Küche ist ein weiteres Feld, wo zuerst Fremdes später zum Gewohnten wird: Kartoffeln, Tomaten und Paprika stammen aus Südamerika und waren im Mittelalter in Deutschland völlig unbekannt.

Fremdenfeindlichkeit ist ein Erbe der Nazi-Zeit, dass wir „mit Wucht“ ausschlagen sollten. Ich bin froh, dass die katholische Kirche, der ich gerne ange-

höre, als Weltkirche keine „Ausländer“ kennt. Bei uns können Afrikaner den Baldachin an Fronleichnam tragen und die Messdiener aus Vietnam, Libanon und Mosambik stammen, das ist alles in Ordnung. Bei meinen Reisen auf anderen Kontinenten wurde ich in den dortigen kath. Kirchengemeinden immer herzlich aufgenommen, ich war nie fremd. Die Menschen waren immer aufgeschlossen und interessiert. Wer Christ ist, mag wohl von anderer Herkunft sein, er ist aber niemals Fremder, sondern immer ein Bruder, eine Schwester. Letztlich gilt das für alle Menschen: **wir alle sind Kinder des einen himmlischen Vaters.**

Liebe Christen, es liegt mir fern eine Wahlempfehlung abzugeben. Jede/r muss selber wissen und verantworten, was er/sie tut. Ich halte es aber für meine Pflicht als Pfarrer ganz eindringlich vor Gruppen zu warnen, die Menschen entzweien und völkisch-rassistische Keile in unser deutsches Volk treiben wollen. Ich erinnere an den Beginn unserer Nationalhymne: **„Einigkeit und Recht und Freiheit!“**. Wir werden sie am Ende der hl. Messe am Nationalfeiertag singen und ihre Aussage als Bitte vor Gott tragen.

Herzliche Grüße
an alle Menschen guten Willens,

Euer Pfarrer Stefan Bringer.

Liebe Leserinnen und Leser des Wegweisers,

diesmal nimmt mein Grußwort ungewöhnlich viel Platz ein. Es ist mir aber ein wichtiges Anliegen, vor Fremdenfeindlichkeit und Entzweigung zu warnen.

Sonst berichtet der Wegweiser von vielen Ereignissen des Sommers und weist auf Kommendes hin. Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie alle herzlich eingeladen.

Frohe Grüße, Stefan Bringer, Pfr.

Taufvorbereitung in unserer Pfarrgemeinde

Kinder bis zu vier Jahren können in unserer Pfarrgemeinde gerne an den festgelegten **Taufsonntagen** zur hl. Taufe gebracht werden:

1. Sonntag im Monat:
St. Matthäus - Algermissen
2. Sonntag im Monat:
St. Cäcilia - Harsum
3. Sonntag im Monat:
St. Mauritius - Algermissen
4. Sonntag im Monat:
St. Catharina - Asel

Voraussetzung ist, dass die zu taufenden Kinder, bzw. deren Eltern, ihren Wohnsitz in unserer Pfarrgemeinde haben (Auswärtige melden sich bitte in ihrer eigenen Pfarrei).

Die Eltern, die sich als erste für einen Tauftermin melden (am besten zwei Monate vor der Taufe!), legen mit dem Pfarrer die Zeit fest (Sonnabend oder Sonntag), weitere Eltern schließen sich an. Die Taufkatechese ist eine günstige

Gelegenheit, die Uhrzeit abzusprechen. Zur Vorbereitung auf den Empfang der Taufe gehört in unseren Gemeinden der Besuch der Taufkatechese. Es sollten möglichst beide Eltern teilnehmen.

Der nächste Termin der Taufkatechese (für November und Dezember 2017 und erste Januarhälfte 2018) ist am **Freitag, 27. Oktober im Pfarrheim Algermissen**, von 16.00 bis 18.00 Uhr. Die Taufkatechese für die 2. Januarhälfte und Februar 2018 ist am Freitag, 12. Jan. 2018 in Harsum. Der Ort wird endgültig nach der Anmeldung der Eltern festgelegt (wenn alle aus dem selben Ort sind, wird entsprechend disponiert).

Wir bitten alle Eltern, die in den Monaten November, Dezember 2017 und Januar 2018 ein Kind taufen lassen wollen, um unverzügliche Anmeldung der Taufe in den Pfarrbüros. Für Kinder ab fünf Jahren ist eine besondere Vorbereitung vorgesehen.

Stefan Bringer, Pfarrer

160 Jahre St. Marien-Kapelle Harsum



Im Oktober 1857 konnte Pfarrer Anton Paasch die neu erbaute Kapelle am Waldrand einsegnen. Sie ist unter das Patronat der „Allerseligsten Unbefleckt Empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria“ gestellt. Die Kapelle wurde zu Ehren des 1854 verkündeten Dogmas von der Unbefleckten Empfängnis erbaut. Die große Marienfigur außen war bereits vorhanden. Am **Mittwoch, 4. Okt.** feiern wir die **hl. Messe zum 160sten Jubiläum um 18.30 Uhr** in der St. Marien-Kapelle (letzte hl. Messe vor der Winterpause).
S. Bringer, Pfr.

Aus dem Kirchenvorstand

Das **Außengelände Algermissen**, westlich der St. Matthäus-Kirche, der Pfarrgarten, wird zurzeit völlig umgestaltet. Die neuen Wege sind bereits fast fertig. Eine durchgehende Beleuchtung von der Marktstraße bis zur Jahnstraße wird folgen. Die Kosten der Maßnahmen werden gemeinsam von der politischen Gemeinde Algermissen und unserer Pfarrgemeinde getragen. Unser Kostenanteil wird voraussichtlich etwa € 25.000 betragen. Ein besonderer Dank gilt Bernward Cremer und Hans-Joachim Reisig, die die Bauarbeiten unsererseits (Pfarrgemeinde) begleitet haben.



Auf dem **Friedhof Algermissen** wird ein neuer Weg angelegt und ein neuer Zugang von der Eichendorff-Straße geschaffen. Dort wird eine Pforte eingebaut. Das Viertel mit den Rasen-Doppelgräbern wird somit wegemäßig erschlossen. Die Kosten für die Pflasterarbeiten und die Pforte werden etwa € 12.000 betragen.



Für die **neue Sakristei Algemissen** wurde von Architekt und Kirchenvorstand der Bauantrag beim Landkreis Hildesheim eingereicht. Der Landkreis hat den Eingang und die Bearbeitung bestätigt. Die nächsten Schritte sind die Fällung der Bäume, die auf dem Platz der neuen Sakristei noch stehen, und eine archäologische Bodenuntersuchung. Wir werden den **ersten Spatenstich** setzen nach der hl. Messe am 5. November. Bei der Pfarrversammlung wird es weitere Erläuterungen geben.

Im **Pfarrsaal Algemissen** wurde das Parkett durch eine Fachfirma aus Diekholzen abgeschliffen und dreifach neu versiegelt. Es sieht wieder aus wie neu. Die Kosten betragen € 3.8011,45. Herr Cremer hat an die Beine von Stühlen und Tischen Filzgleiter angebracht, um die Gefahr des Zerkratzens zu verringern. Alle Nutzer des Pfarrsaales werden um entsprechende Vorsicht im Umgang mit dem erneuerten Fußboden gebeten.



In **Harsum** wurde die **Kaiserstraße** zwischen Morgenstern und Mahnhof saniert. Dabei wurden auch die Fußwege erneuert. Leider hatte das Ingenieurbüro nicht auf die erforderliche Barrierefreiheit beim Anschluss der Wege auf das Kirchengelände geachtet. Es entstand eine kleine Kante von bloß zwei Zentimetern, die sich für die Nutzer von Rollatoren und Rollstühlen als ganz unglücklich hinderlich erwies und zudem eine gravierende Stolperfalle darstellte. Der Kirchenvorstand bat die politische Gemeinde Harsum um Abhilfe und Herstellung der Barrierefreiheit. Die Gemeinde Harsum veranlasste die entsprechenden Pflasterarbeiten und übernahm die Kosten. Die Kante ist weg. Die Noppen auf den weißen Steinen dienen blinden Menschen zur Orientierung (Tastbares Bodenleitsystem). Danke an Bürgermeister Marcel Litfin und die Gemeindeverwaltung für die Umsetzung der Maßnahme!



Der **Corpus des Außenkreuzes** an der Apsis der St. Cäcilia-Kirche in Harsum wurde bereits restauriert (siehe Titelbild). Leider ist das Kreuz selber auch sanierungsbedürftig. Somit wird der Corpus erst 2018 wieder aufgehängt.

Der **Corpus des Außenkreuzes** an der Apsis der St. Cäcilia-Kirche in Harsum wurde bereits restauriert (siehe Titelbild). Leider ist das Kreuz selber auch sanierungsbedürftig. Somit wird der Corpus erst 2018 wieder aufgehängt.

In das **Pfarrheim Asel** wird eine neue **Heizung** eingebaut, die auch die St. Catharina-Kirche mitheizt. Die Heizungssteuerung der Kirche wurde bereits erneuert. Die Heizung wird von Öl auf Gas umgestellt (Kosten: ca. € 25.000). Die Türen von Kirche und Pfarrheim werden in den nächsten Wochen gestrichen.

Für den Kirchenvorstand, Stefan Bringer, Pfarrer

Pfarrheimbelegung 2018

Für die **Belegung der Pfarrheime Harsum, Algermissen und Asel im Jahr 2018** bitten wir **alle** Gruppen, Vereine und Verbände um **schriftliche Mitteilung** der Planungsabsichten **bis zum 5. November 2017** an Frau Voges im Pfarrbüro.

Die Koordination der Belegungen wird in Harsum und Asel im Pfarrbüro vorgenommen, in Algermissen übernimmt das der Heimvorstand des Pfarrheimes.

Bitte keine Alternativ-Termine für ein und dieselbe Veranstaltung abgeben, sondern endgültig planen. Im vergangenen Jahr gab es durch mehrere „geblockte“ Termine an manchen Stellen Verwirrung (welcher Termin gilt nun?).

Wir bitten auch um rechtzeitige Mitteilung der **Terminänderungen** im Laufe des Jahres an die Pfarrbüros, damit falsche Informationen vermieden werden können.

Stefan Bringer, Pfarrer

Pachtzinsen

Wir bitten alle Pächter kirchlicher Ländereien in Algermissen, die vereinbarten jährlichen Pachtzinsen im Monat Oktober an die Kirchenkasse zu überweisen.

Vielen Dank.

Konto für Algermissen:

Volksbank Hildesheim eG
DE 24 2519 3331 1074 5114 08
BIC GENODEF 1 PAT

VB Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Patricia Voges, Pfarrsekretärin

Vermietung des Hospitals Harsum



Das „Hospital Unserer Lieben Frau zu Harsum“ ist eine Stiftung des Stiftsherrn Johann Grothe (Stift Moritzberg) aus dem Jahre 1692. Dazu gehören Wald, Ländereien und das Wohnhaus Kirchplatz 2. Dies wurde 1862 erbaut und seitdem immer wieder renoviert und ausgebaut.

Nach dem Auszug der bisherigen Mieter müssen nun kleinere Renovierungsarbeiten vorgenommen werden. Interessierte neue Mieter können sich ab sofort schriftlich beim Kirchenvorstand (z. Hd. Pfarrer Bringer) bewerben.

Stefan Bringer, Pfarrer

Krankenhausseelsorge in Hildesheim

Information der Katholischen Klinikseelsorge

Wir Seelsorgerinnen und Seelsorger in den Hildesheimer Krankenhäusern verstehen uns als Gesprächspartner für Patientinnen und Patienten, für Angehörige und auch für die im Krankenhaus Beschäftigten. Es ist unsere Aufgabe, Menschen im Krankenhaus auf ganz unterschiedliche Weise zu unterstützen.

Sehr gerne kommen wir auch zu Ihnen oder Ihren Angehörigen. Hilfreich ist es, wenn Sie Sich bei einem Besuchswunsch direkt an uns wenden (telefonisch oder persönlich).

St. Bernward Krankenhaus

Sr. M. Laetitia Mahnke

Tel.: 90-13 12

Heinrich J. Dormeier

Tel.: 90-12 28

P. Benedikt M. Lindemann OSB

Tel.: 90-14 85

Helios Klinikum Hildesheim

Veronika Jürgens

Tel.: 894-14 72

Br. Christoph von Netzer

Tel.: 894-14 71

Ameos Klinikum Hildesheim

Andreas Metge

Tel.: 10 35 31

Heinrich Dormeier, Pastoralreferent

Pfarrversammlungen

Wie schon in den vergangenen fünf Jahren wird es auch 2017 Pfarrversammlungen in unseren Orten geben. In diesem Jahr schauen wir auf drei Jahre gemeinsamer Arbeit in Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat zurück und auch voraus.

Pfarrversammlung Asel - Sonnabend, 30. September 2017, - 18.00 Uhr, nach der Vorabendmesse, im Pfarrheim Asel

Pfarrversammlung Harsum - Sonntag, 8. Oktober 2017, ca. 16.00 Uhr, nach der Erntedankprozession und dem Kaffeetrinken, im Pfarrheim Harsum

Pfarrversammlung Algermissen - Sonntag, 5. November 2017, ca. 10.40 Uhr, nach der hl. Messe, im Pfarrheim Algermissen

Für den Pfarrgemeinderat, Stefan Bringer, Pfr.

AUS DEN GREMIEN



Kinderorchester Harsum

Das Kinderorchester startet neu!

Wer erinnert sich noch an das Kinderorchester oder an den Begegnungstag der Kommunionkinder in Algermissen?

In Form eines Workshops an nur einem Samstagnachmittag soll nun das Kinderorchester wieder aktiv werden. Wir treffen uns am

**Samstag, dem 21. Oktober um 14.00 Uhr
in St. Cäcilia, Harsum**

und üben den "Sonnengesang des Heiligen Franziskus" mit einer Vielzahl von Instrumenten ein. Nach einer kurzen Pause ist dann in der Vorabendmesse um 17.00 Uhr schon die Darbietung.

Herzlich eingeladen am Workshop teilzunehmen sind besonders alle Kommunionkinder von 2017 und 2018 sowie auch alle Geschwister und Freunde. Mitmachen kann jedes Kind, das Freude am Musizieren hat. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bringt euch etwas zu trinken und einen Snack mit. Anmeldungen bitte per E-Mail an b.euen@t-online.de oder info@alexandra-koehler.de

Alexandra Köhler

Erntedankfeste in unseren Kirchen

Die Gaben der Erntedankaltäre in unseren Kirchen sind für den „Sozialen Mittagstisch Guter Hirt“ in Hildesheim bestimmt.

Der „Soziale Mittagstisch Guter Hirt“ bittet um Spenden zum Erntedankfest

Besonders benötigt werden **Konserven aller Art:**

Obst, Gemüse und Wurst. Außerdem Kaffee, Tee, Zucker, Salz, Nudeln, Reis, Haferflocken, Kakao, Honig, Marmelade, Käse, Kekse und Schokolade. Die Bedürftigen können auch Körperpflegemittel, Seife, Duschgel, Zahnpasta etc. und Waschpulver gebrauchen. Über Geldspenden freut sich der Trägerkreis! Ein Gabenkorb steht am Erntedankfest in den Kirchen bereit.

Erntegaben für den Erntedank-Altar in Harsum:

Wenn Sie zum Schmücken unseres Erntedank-Altars in der Kirche beitragen möchten, geben Sie bitte die Erntegaben am

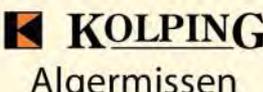
Freitag, 6. Okt. von 16.00-18.00 Uhr

bei Frau Blecker in der Sakristei ab.

Wir freuen uns über Ihre Spende! Herzlichen Dank!

Pfarrbüro

Die „Kleine Bühne“ spielt auf



KOLPING
Algermissen



**Die
kleine
Bühne**

**Des Kaisers
neue Kleider**

Märchen nach
Hans Christian Andersen



Samstag, 14.10.17 um 14.30 Uhr u. 17.00 Uhr
Montag, 16.10.17 um 17.30 Uhr
Dienstag, 17.10.17 um 16.30 Uhr

im Bischof-Joseph-Ernst-Haus · Marktstr. 9 · 31191 Algermissen

Eintrittspreis: 4,50 Euro · Eintrittskarten auf Vorbestellung
 Tel.: (0 51 26) 21 26 oder (0 51 26) 16 21

Stiftungsfest der St. Matthäus-Stiftung

Einladung

STIFTUNG
 ST. MATTHÄUS KIRCHE
 ALGERMISSEN

ZUM STIFTUNGSFEST
 MIT SPONSORENENESSEN

Mittwoch, 8. November 2017
um 19.00 Uhr im Gasthaus Weiterer

**Mit einem
Gastvortrag**

**Unterstützen Sie durch Ihre Teilnahme am
gemeinsamen Grünkohlessen die Stiftung.**

Die gesamten Kosten der Veranstaltung werden von Sponsoren
gedeckt, die Einnahmen fließen also zu 100% der Stiftung zu.

Vortrag über Nordkorea

Vortragsabend



KOLPING
Algermissen

Vortragsabend im Pfarrheim

Bernward Hollemann

NORDKOREA
Einsichten in ein
verschlossenes Land

AM DIENSTAG, DEN 16.11.17
UM 19.30 UHR

im Bischof-Joseph-Ernst-Haus
Marktstraße 9
31191 Algermissen

Eintritt frei
Gäste sind herzlich willkommen!

Kerzen



Tropfenfänger



Leuchter



Buchbinderei

Kreuze



Rosenkränze



kleine Geschenke

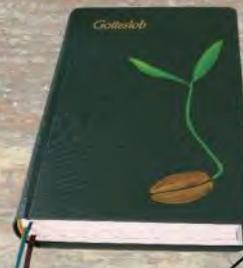


BERTRAM

Meisterwerkstatt rund ums Buch

Konrad-Adenauer-Straße 6, 31177 Harsum · Tel. 05127-909922

info@buchbinderei-bertram.de · www.buchbinderei-bertram.de



Ein Geschenk von bleibendem Erinnerungswert für Jung und Alt:
das neue Gotteslob individuell gestaltet

Gutschein über eine kostenlose
Namensprägung auf einem von
uns gefertigten Einband
Gültig bis 31.12.2017

Cäcilienkonzert Harsum 2017**Felix Mendelssohn Bartholdy****ELIAS**

Oratorium nach Worten der Heiligen Schrift

Isabell Bringmann

Sopran

Ingeborg Broll

Mezzosopran

Konstantinos Klironomos

Tenor

Albrecht Pöhl

Bass, Elias

Projektchor & Chöre des
Bischöflichen Gymnasiums Josephinum
Mitglieder der TfN-Philharmonie

Leitung: Annette Broll

Sonntag, 5.11.2017, 15.00 Uhr (Basilika St. Godehard)

Samstag, 11.11.2017, 15.00 Uhr (St. Cäcilia, Harsum)

Eintritt: 10 € / erm. 5 €

BISCHÖFLICHES GYMNASIUM

**JOSEPHINUM**

Ein musikalisches Großereignis erwartet die Zuhörer am Sonnabend, dem 11. November 2017 um 15.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Cäcilia. Unter der Leitung von Annette Broll (Musiklehrerin am Gymnasium Josephinum) werden ca. 160 Sängerinnen und Sänger, davon 79 Schülerinnen und Schüler des Josephinums und ebenso viele Erwachsene aus Kollegium, Elternschaft und Freunde das Gymnasiums das bekannte Oratorium aufführen.

Das Orchester besteht aus 32 Musikern der Theater-für-Niedersachsen-Philharmonie. Solisten sind Albrecht Pöhl aus Hannover (Bariton; ELIAS), Ingeborg Broll aus Hannover (Mezzosopran), Konstantinos Klironomos aus Berlin (Tenor) und die ehemalige Marienschülerin Isabell Bringmann (Sopran).

Der Komponist Felix Mendelssohn Bartholdy hat sich nach eigenen Angaben zehn Jahre seines Lebens mit der Gestalt des alttestamentlichen Propheten Elija beschäftigt. In Birmingham (England) brachte er 1846 sein Oratorium für Soli, Chor und Orchester zur Uraufführung. Es war auf Anhieb ein Riesenerfolg und führte zu großer Anerkennung und Popularität des in 1809 in Hamburg geborenen und 1847 in Leipzig verstorbenen Komponisten.

Unsere Pfarrgemeinde sowie der Heimat- und Kulturverein wollen im "Lutherjahr" mit dieser Aufführung auch ein ökumenisches Zeichen setzen: Ein Oratorium des evangelischen Komponisten und Kirchenmusikers Mendelssohn-Bartholdy in der katholischen Pfarrkirche.

Bernhard Blecker

Vorschau: Adventskonzert Algermissen 2017

STIFTUNG 
ST. MATTHÄUS KIRCHE
ALGERMISSEN

Konzert
IM ADVENT

Samstag, 9. Dezember • 20.00 Uhr
St. Matthäus Kirche • Algermissen

„COLLEGIUM MUSICUM“ 
SINFONIEORCHESTER HILDESHEIM

LEITUNG: JOCHEN ARNOLD
SOLISTIN: ANNETTE KNOBEL (VIOLINE) 

Lied des Monats

Lied des Monats Oktober:

703

1 Herr, du bist die Hoff - nung, wo
2 Herr, du bist die Gü - te, wo
3 Herr, du bist die Freu - de, wo

1 Le - ben ver - dorrt, auf stei - ni - gem Grund
2 Lie - be zer - bricht, in kal - ter Zeit
3 La - chen er - stickt, in dunk - ler Welt

1 wach - se in mir. Sei kei - men - der
2 at - me in mir. Sei zün - den - der
3 le - be in mir. Sei fro - her Ge -

1 Sa - me, sei si - che - rer Ort,
2 Fun - ke, sei wär - men - des Licht,
3 dan - ke, sei trö - sten - der Blick,

Aus Platzgründen ist nur die erste Hälfte des Liedes hier abgebildet, es geht noch weiter. Im Singt-mit-Herz-Liederbuch ist es Nr. 264. Wir werden es dahr auch in den Familienmessen singen. Dichter und Komponist: Gregor Linßen.

Gesang des Monats November:

719

Dei - nen Tod, o Herr, ver - kün - den
wir, und dei - ne Auf - er - ste - hung prei - sen
wir, bis du kommst, bis du kommst
in Herr - lich - keit! Dei - nen

T: Liturgie, M: Norbert M. Becker

Dies ist eine neue Antwort-Akklamation der Gemeinde auf den Zuruf des Priesters „Geheimnis des Glaubens“. Diese dritte Variante ergänzt die Melodie des Messbuches (70er Jahre) und die Version „Wir preisen deinen Tod, wir glauben, dass du lebst.“ Nr. 719 wird zweimal durchgesungen. Es ist liturgisch möglich, die Akklamation mehrfach im Hochgebet zu wiederholen.

Organistenkreis

Caritas Tages-Abreißkalender 2018

Der Tages-Abreißkalender **"Unser täglich Brot 2018"** (Einzelpreis € 4,50) bietet mit seinen 365 Tagesblättern jeden Tag ermutigende Worte und christliche Impulse zur Seite. Er inspiriert mit Bibelworten und Zitaten bekannter Persönlichkeiten. Zugleich enthält er Informationen zu Namens- und Feiertagen, sowie Sonnen- und Mondstände.

Immer wieder wird nach dem Kalender gefragt. Eine Vorratsbestellung „auf gut Glück“ ist nicht sinnvoll. Entweder es gibt dann zu wenige Kalender oder übrige Exemplare landen im Altpapier. Daher ist eine genaue Bestellung erforderlich.

Wer den Caritas-Abreißkalender zum Preis von € 4,50 haben möchte, kann diesen ab sofort in den Pfarrbüros Harsum (05127/4249) und Algermissen (05126/8220) verbindlich bestellen.

Patricia Voges, Pfarrsekretärin

Kollektenplan für Oktober und November

Sonn- und Feiertagskollekte für die eigene Gemeinde:

Diese Kollekte ist neben der Kirchensteuerzuweisung des Bistums die wichtigste Einnahmequelle des Finanzhaushalts einer Pfarrgemeinde. Seit 2015 gibt es nur einen gemeinsamen Pfarr-Haushalt (die Kirchenkasse), aus dem alle Ausgaben für Harsum, Algermissen und Asel beglichen werden. Aus diesem Haushalt werden die laufenden Kosten bezahlt, wie Strom, Gas, Wasser, Abwasser und öffentliche Abgaben, Minijob-Gehälter und Ausgaben für seelsorgliche Belange.

Sonntag, 1. Oktober 2017 - Caritas-Kollekte

Die Caritaskollekte ist für die Dienste der Caritas in der Gemeinde und in der Diözese Hildesheim. Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas im Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an. (Als einzige Kollekte in allen hl. Messen. Der Ertrag ist zur Hälfte auf das Konto des Bistums zu überweisen.)

Sonntag, 22. Oktober 2017 - MISSIO-Kollekte am Weltmissionssonntag

In allen katholischen Gemeinden der Welt wird an diesem Tag eine Kollekte für die Ärmsten gehalten. Damit ist der Sonntag der Weltmission die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Unsere Hilfe und Solidarität, die über missio weitergeleitet wird, ist dringend nötig: Fast die Hälfte der weltweit rund 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befinden sich in den ärmeren Ländern der Welt.

Donnerstag, 2. November 2017 - Allerseelenkollekte für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa (RENOVABIS)

Das katholische Hilfswerk Renovabis unterstützt die Kirchen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Die Diözesen brauchen dringend gute Priester und Ordensleute. Für die Arbeit unter oft schweren Bedingungen ist eine fachlich gute Ausbildung und gegebenenfalls auch Spezialisierung erforderlich. Auf diese Weise kann die Gesellschaft gestaltet und vorangebracht werden.

Sonntag, 19. November 2017 - Kollekte für die Diaspora-Kinder- und Jugendhilfe des Bonifatiuswerkes

Seit über hundert Jahren ist die Diaspora- Kinder- und Jugendhilfe ein fester Bestandteil des Bonifatiuswerks. Jungen Menschen in der Diaspora Deutschlands und Nordeuropas wird auf vielfältige Weise eine Begegnung im Glauben ermöglicht und die christliche Botschaft vermittelt.

Kollekte am 1. Freitag im Monat / Herz-Jesu-Freitag:

Mit dieser Kollekte unterstützen wir die Arbeit der katholischen Kirche in Estland. Dort ist die katholische Kirche eine arme Diaspora-Kirche.

Bistum Hildesheim und Kirchenvorstand Harsum

Hi. Willehad

Glaubensbote in Friesland, erster Bischof von Bremen

* um um 740 in der Landschaft

Northumbria in Nord-England

† 8. Nov. 789 in Blexen an der Wesermündung (heute Nordenham)

Gebotener Gedenktag: 8. November

Willehad wurde vermutlich als Kind einem Kloster zur Erziehung übergeben und dann an der von seinem Verwandten Alkuin geleiteten Domschule in York ausgebildet. 765 ließ er sich von einer Synode, die König Alhred von Northumbrien einberufen hatte und die die Missionierung der Friesen und Sachsen beschloss, nach Westfriesland (heute Niederlande) und das heutige nördliche Niedersachsen entsenden.

Als Priester kam er 772 nach Friesland und war zunächst in Dokkum tätig, wo 20 Jahre zuvor Bonifatius erschlagen worden war; auch Willehad konnte hier nur mit Glück einem Mordanschlag entkommen. 780 wurde er von Karl dem Großen zur Mission unter den Sachsen in das Gebiet zwischen Weser und Ems geschickt, wo Willehad Priester bestellte und Kirchen erbaute. Beim Sachsenaufstand unter Herzog Widukind 782 musste er aber fliehen; seine Gefährten Folkard, Attroban, Benjamin, Emming, Gerwald und Grisold kamen ums Leben.

Willehad ging 782 nach Rom, verblieb dann für zwei Jahre im Kloster Echternach, mit dessen Abt Beornrad und dessen Gründer Willibrord er ebenfalls verwandt war.

Nach der Taufe des Sachsenführers Widukind im Jahr 785 begab sich Wil-

lehad sofort zurück in sein früheres Missionsgebiet. Am 13. Juli 787 wurde Willehad in Worms in Anwesenheit Karls des Großen zum Bischof der historischen Landschaften Wigmodi, Laras, Riustri, Asterga, Nordendi und Wanga (an der unteren Weser und zwischen der Mündung von Weser und Ems) geweiht. Am 14. Juli 788 errichtete Karl der Große nach altrömischer Sitte in Speyer das Bistum Bremen für den nördlichen Teil Sachsens und verlieh diese neue Diözese im Auftrag des Papstes Hadrian I. und nach Rat des Erzbischofs Lullus von Mainz und der anwesenden Bischöfe an Willehad. Dieser machte Bremen zu seiner Residenz. Nach dem Vorbild des northumbrischen Kirchenwesens ließ Willehad die pastorale Versorgung der Sachsen im Gau Wigmodi durch reisende Priester vornehmen. Kirchengründungen im Elbe-Weser-Raum waren zunächst selten.



Willehadus-Brunnen in Nordenham-Blexen

An Allerheiligen (1. November) 789 weihte Willehad den ersten Dom zu

Bremen, der noch ein Holzbau war. Eine Woche später starb er in Blexen an einem heftigen Fieber. Er wurde zunächst in einer Grabkapelle am Bremer Dom bestattet. Später wurde die Willehadikapelle gebaut, um die Gebeine Willehads aufzunehmen. Am 8. November 860 ließ Erzbischof Ansgar von Bremen die sterblichen Überreste des zunehmend als Heiligen verehrten Willehad aus der Kapelle in den Dom umbetten. Dieser Tag wurde von Ansgar als Festtag des Heiligen bestimmt, er gehörte um 1230 im Dom zu den sechsranghöchsten Feiertagen und gilt bis heute als kirchlicher Gedenktag, der sich in den Kalendern der evangelischen (im Evangelischen Namenkalender), römisch-katholischen (nicht gebotener Gedenktag in den Bistümern Hildesheim, Münster und Osnabrück) und orthodoxen Kirche findet.

Zwischen Nordjütland und Wittenburg bei Hildesheim waren dem Heiligen mindestens achtzehn Kirchen und Kapellen geweiht. Seine als Reliquien ver-



Wandgemälde im Bremer Rathaus - links: Kaiser Karl der Große, rechts: Willehad

ehrten Gebeine gingen in der Reformationszeit allerdings – mit Ausnahme eines Kokosnussreliquiars aus dem Domschatz zu Münster – verloren.

Bischof Ansgar verfasste ein Verzeichnis der von Willehad gewirkten Wunder. Zusammen mit Karl dem Großen gilt er als Gründer der Stadt Bremen.

Willehads Biographie entstand nach neuerer Forschung wohl nicht im Kloster Echternach, sondern wurde von einem Kleriker in Bremen verfasst.

www.heiligenlexikon.de

Gebetsanliegen des Papstes



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Oktober

Wir beten um
Arbeit für Arbeitslose –
Wir beten, dass alle Arbeitnehmer Respekt und Schutz ihrer Rechte erhalten und dass die Arbeitslosen die Möglichkeit erhalten können, zum Gemeinwohl beizutragen.



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

November

Wir beten für die
Christen in Asien –
Wir beten, dass die Christen in Asien, die Zeugnis für das Evangelium in Wort und Tat tragen, den Dialog, Frieden und gegenseitiges Verständnis, vor allem mit denen anderer Religionen fördern können.

1. Oktober 2017

**26. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium: Matthäus 21,28-32



Ines Rarisch

» Was meint ihr? Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ja, Herr!, ging aber nicht. Da wandte er sich an den zweiten Sohn und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging doch. «


**26. SONNTAG IM JAHRESKREIS
ERNTEDANKFEST IN ALGERMISSEN**

Caritaskollekte (50% für die Pfarr-Caritas, 50% für den Diözesan-Caritasverband)

SA 30.09.17.00 h
anschl.Asel
Asel

Vorabendmesse/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde
Pfarrversammlung

SO 01.10.

09.30 h

Algermissen

Hl. Messe zum Erntedankfest/††Mechthild u. Herbert Gerhardy/††Franz Josef u. Bernd Rautenstrauch/
††Kurt Paasche, Margarethe u. Joachim Fesser

09.30 h
anschl.Algermissen
Algermissen

Kinderkirche im Pfarrheim
Stehkaffee vor der Kirche

11.00 h

Harsum

Hl. Messe/††Elisabeth u. Wilhelm Tacke/†Therese Oppermann/††Hyronimus u. Annemarie Franz

11.00 h

Harsum

Kinderkirche im Pfarrheim

15.00 h

Algermissen

Taufe von Sophia Henrike Bernhards

17.00 h

Alg.- Maur.

Rosenkranzandacht

SONNTAG DER OFFENEN KIRCHEN

MO 02.10.**HLL. SCHUTZENGE**

09.00 h

Harsum-Elis.

Konventmesse/††Pfr. Bernhard Escher u. Johanna Escher/††Fam. Schulz u. Martha Schulz

18.00 h

Harsum

KAB: Erwachsenenbildung in der Gemeinde,
Ref. Hubert Oyen

Das Pfarrbüro in Algermissen ist heute geschlossen.

DI 03.10. TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

09.30 h	Alg.-Maur.	Rosenkranzgebet
10.00 h	Alg.-Maur.	Hi. Messe für das Vaterland/†Heinrich Weiterer/ ††Bernward u. Maria Jäger, Karl u. Luzia Apel, Margret Schmidt u. Maria Hausmann/††Reinhard Taubeler u. Angehörige
14.30 h	Harsum	Seniorenkreis: Erntedankfeier

MI 04.10. HL. FRANZ VON ASSISI

15.00 h	Asel	Seniorenkreis
18.30 h	Harsum	Hi. Messe in der Marienkapelle/†Pfr. Franz Tenge/ †Cäcilia Aschemann

DO 05.10. DONNERSTAG DER 26. WOCHE IM JAHRESKREIS

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

10.30 h	Algermissen	Hi. Messe in der Landresidenz
11.30 h	Harsum	Junge Alte: Oktoberfest im Pfarrheim
15.00 h	Algermissen	Treffen der Kolping-Senioren
18.30 h	Asel	Hi. Messe /†Willi Gätz

FR 06.10. HERZ-JESU-FREITAG

Kollekte zur Unterstützung der kath. Kirche in Estland

18.00 h	Harsum	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 h	Algermissen	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.30 h	Harsum	Hi. Messe /††Fam. Wassmann/†Heinrich Hartje/ †Johannes Vogel
18.30 h	Algermissen	Hi. Messe /††Klara u. Friedrich Kuczmik/††Franz u. Irmgard Meyer/††Paul Lindner u. Angehörige für alle im Monat Oktober ††Gläubigen der Jahre 2012-2016: 2012: †Marie Becker-Marohn; †Ruth Willerding; 2013: †Andreas Even; 2015: †Andreas Knieke; †Bernd Rautenstrauch; †Anita Sacher; 2016: †Hans Dieter Aschenbach
18.30 h	Asel	Rosenkranzandacht , gest. vom Gebetskreis



Malermeisterbetrieb Hahn

Michael Hahn · Cäcilienstraße 3 · 31177 Harsum
Tel. 0 51 27 / 90 93 27 · Fax 0 51 27 / 90 93 28
Mobil 0171 / 2 68 63 69 · E-Mail: HahnMalermeister@aol.com

Ausführung sämtlicher Innen- und Außenbeschichtungen

- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ kreative Raumgestaltung, z.B. Lasur- und Spachteltechnik
- ✓ Verlegen von Teppichböden, Laminat und PVC,
- ✓ Fußbodenbeschichtungen
- ✓ Trockenausbau
- ✓ Wärmedämmverbundsysteme
- ✓ Fassadenbeschichtungen

Zu unseren kostenlosen Angeboten gehört selbstverständlich eine individuelle Beratung.

8. Oktober 2017

**27. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium: Matthäus 21,33-44



Ines Rarisch

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn töten, damit wir seinen Besitz erben. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «


**27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
ERNTEDANKFEST IN HARSUM**

Kollekte für unsere Gemeinde

SA 07.10.

17.00 h

Asel

Vorabendmesse/4-Wochen-Messe †Hildegard Hadam**SO 08.10.**

09.30 h

Algermissen

Hl. Messe/†Konrad Ingelmann/††Franz Stiebitz, Johanna Knigge u. Elisabeth Ingelmann/††Ellen u. Georg Wegener

11.00 h

Harsum

Familienmesse/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde

15.00 h

Harsum

Andacht in/an der Marienkapelle, anschl. Erntedank-Prozession zur St. Cäcilia-Kirche und dort Eucharistischer Segen

anschl.

Harsum

Pfarrversammlung im Pfarrheim**MO 09.10.****MONTAG DER 27. WOCHE IM JAHRESKREIS**

09.00 h

Harsum-Elis.

Konventmesse/†Elisabeth u. Helmut Aschemann**DI 10.10.****DIENSTAG DER 27. WOCHE IM JAHRESKREIS**

10.30 h

Harsum

Wort-Gottes-Feier im Cäcilienhof

15.00 h

Algermissen

Seniorenachmittag

18.00 h

Harsum

Rosenkranzgebet gest. vom Frauenbund

anschl.

Harsum

Frauenbund: Erntedankfeier

18.00 h

Alg.-Maur.

Rosenkranzgebet

18.30 h

Alg.-Maur.

Hl. Messe/††Thea u. Johannes Lüke/††Fam. Becker, Brunke u. Marohn/†Christina Schütte

MI 11.10. HL. PAPST JOHANNES XXIII.

09.00 h	Harsum	Hl. Messe /††Magdalene u. Anton Pagel/†Alexander Eggers/JG††Anna u. Joachim Schaper
18.00 h	alle Orte	Frauenbund: Lichterprozession in St. Mauritius, Hildesheim (Abfahrtszeiten siehe jeweiliges Programm)

DO 12.10. DONNERSTAG DER 27. WOCHE IM JAHRESKREIS

18.30 h	Asel	Hl. Messe /†Helgard Rumpf
----------------	------	----------------------------------

FR 13.10. FREITAG DER 27. WOCHE IM JAHRESKREIS

08.30 h	Algermissen	Rosenkranzgebet
09.00 h	Algermissen	Hl. Messe /††Joseph u. Elisabeth Busche/††Heinrich u. Maria Kreuzkam
18.30 h	Asel	Rosenkranzandacht , gestaltet vom Frauenbund
anschl.	Asel	Frauenbund: Erntedankfeier
Keine hl. Messe in Harsum.		

SA 14.10. SONNABEND DER 27. WOCHE IM JAHRESKREIS

14.30 u. 17h	Algermissen	Kolpingsfamilie: Theater „Kleine Bühne“ im Pfarrheim: Märchen „Des Kaisers neue Kleider“
--------------	-------------	------------------------------------------------------------------------------------------



- Vogelfutter
- Taubenfutter
- JBL Fischfutter
- Kaninchenfutter
- Hundefutter
- Zoologische Artikel

Jeden 3. Samstag im Monat
Vogelbörse



witte molen
Bezirksvertrieb

FRANZ KRONE
31177 Asel, Im Felde 2
Tel. 0 51 27 / 65 16



Qualitätsbrote und Backwaren
aus der
Bäckerei Fleige

älteste Bäckerei
am Platze

Harsum, Mittelstraße 13, Tel. 0 51 27 / 51 19



Kolping Apotheke

Homöopathie & Naturheilkunde
Mineralstoffberatung & Antlitzanalyse

Apothekerin Hannelore Busch
Kolpingstraße 33
31191 Algermissen

Fon: 05126 / 24 28 • Fax: 05126 / 25 29

15. Oktober 2017

**28. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6-10a

2. Lesung: Phil 4,12-14.19-20

Evangelium: Matthäus 22,1-14



» Jesus erzählte ihnen noch ein anderes Gleichnis: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem König, der die Hochzeit seines Sohnes vorbereitete. Er schickte seine Diener, um die eingeladenen Gäste zur Hochzeit rufen zu lassen. Sie aber wollten nicht kommen. «

15.
Okt.**28. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte für unsere Gemeinde****SA 14.10.**

17.00 h

Asel

Vorabendmesse/JG†Georg Bringer**SO 15.10.**

09.30 h

Algermissen

Familienmesse/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde

11.00 h

Harsum

Hl. Messe/††Fam. Schetschok u. Kulle/††Katharina u. Josef Blecker/††Helga u. Heinrich Sieburg

17.00 h

Asel

Rosenkranzandacht*Heute ist Landtagswahl!***MO 16.10.****MONTAG DER 28. WOCHE IM JAHRESKREIS**

09.00 h

Harsum-Elis.

Konventmesse/††Hedwig Joachim, Fam. Joachim u. Donat

17.30 h

Algermissen

Theater „Kleine Bühne“ im Pfarrheim

19.00 h

Harsum

Kolpingfrauen: Singen mit der Gruppe Zeitgeist

DI 17.10.**HL. IGNATIUS VON ANTIOCHIEN**

16.30 h

Algermissen

Theater „Kleine Bühne“ im Pfarrheim

18.00 h

Alg.-Maur.

Rosenkranzgebet

18.30 h

Alg.-Maur.

Hl. Messe/Joseph Uthoff, Fam. Uthoff u. Löffler/††Fam. Lüke u. Even/††Luzia Algermissen u. Tobias Leder**MI 18.10.****FEST DES HL. LUKAS**

09.00 h

Harsum

Hl. Messe/†Heinrich Bettels (III. Seitenweg)/††Heinrich u. Maria Weddige/†Schwester Maximina

DO 19.10. DONNERSTAG DER 28. WOCHE IM JAHRESKREIS

18.30 h Asel **Hi. Messe**
 19.30 h Harsum Bibelgespräch bei Pfr. Voß

FR 20.10. FREITAG DER 28. WOCHE IM JAHRESKREIS

08.30 h Algermissen **Rosenkranzgebet**
 09.00 h Algermissen **Hi. Messe**/††Magdalene u. Rudolf Kieslich/††Erhard
 u. Rosemarie Krug, Werner Krug/††Magdalene u.
 Alfons Enders
 18.00 h Harsum **Rosenkranzgebet**
 18.30 h Harsum **Hi. Messe**/†Maria Niemann/†Fam. Johannes Baule/
 †Jürgen Nüßler
 18.30 h Asel **Rosenkranzandacht**, gestaltet von der Kol-
 pingfamilie

SA 21.10. HLL. URSULA UND GEFÄHRTINNEN

14.00 h Harsum Probe des Kinderorchesters im Pfarrheim
 15.00 h Algermissen „Singen im Herbst“ mit dem Gesangsverein im
 Pfarrheim

Engelbert **meyer** Tischlermeister
 Mittelstraße 17
 31177 Harsum
 Tel.: 0 51 27/60 38
 Fax: 6 90 81
 Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen e.V.

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA!



**TISCHLEREI
 BESTATTUNGEN**



Elektro-Knieke

Elektromeisterbetrieb

31191 Algermissen • Grasweg 16

Tel. 05126 / 96196 Fax 96198

• Licht - Kraft - und Schwachstrominstallationen aller Art • Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten •
 • ISDN - Technik und Telefonanlagen • Gebäude - Systemtechnik • EDV - Netzwerktechnik •

22. Oktober 2017

**29. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 45,1.4-6

2. Lesung: 1. Thess 1,1-5b

Evangelium: Matthäus 22,15-21



» Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! Als sie das hörten, waren sie sehr überrascht, wandten sich um und gingen weg. «

22.
Okt.**29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

» Du führst mich
hinaus ins Weite «
Psalm 118

Sonntag der
Weltmission
Die Solidaritätsaktion der
Katholiken weltweit

22. Oktober 2017

Kollekte für das Weltmissionswerk MISSIO**SA 21.10.****17.00 h**

Harsum

Vorabendmesse musikalisch gestaltet vom Kinderorchester und vom Ökumen. Kirchenchor /††Wilhelm u. Leni Kruse/†Maria Krone/†Adolf Ola

SO 22.10.**09.30 h**

Algermissen

Hi. Messe/††Bernd, Anneliese u. Egon Wichmann, Heinrich u. Anna Wiechens/†Heinrich Wilhelm Böker/††Heinrich Wirries, Heinrich u. Magdalena Kaevel

11.00 h

Asel

Familienmesse musikalisch gestaltet von der Gruppe Zeitgeist/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde

17.00 h

Algermissen

Rosenkranzandacht**MO 23.10.****MONTAG DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS****09.00 h**

Harsum-Elis.

Konventmesse**19.00 h**

Algermissen

Frauenbund: Vortrag von Dr. Markus Sosada

DI 24.10.**DIENSTAG DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS****18.00 h**

Alg.-Maur.

Rosenkranzgebet**18.30 h**

Alg.-Maur.

Hi. Messe /††Jutta Wichmann, Karl u. Therese Schütte/†Erna Wolpers/†Ortrud Henke

MI 25.10.**MITTWOCH DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS****09.00 h**

Harsum

Hi. Messe/††Bernhard, Anni u. Magdalena Evers/†Gertrud Nachtigall/††Fam. Ludwig

DO 26.10. DONNERSTAG DER 29. WOCHEN IM JAHRESKREIS

16.00 h	Asel	Frauenbund: Blutspende im Pfarrheim
18.00 h	Algermissen	Üben für die Firmung
18.30 h	Asel	Hl. Messe /†Franz Krone
19.30 h	Borsum	Taizé-Andacht (ab 19.00 h Einsingen) in St. Martinus

FR 27.10. FREITAG DER 29. WOCHEN IM JAHRESKREIS

08.30 h	Algermissen	Rosenkranzgebet
09.00 h	Algermissen	Hl. Messe /††Fam. Helbig u. Kirsch/†Josef Schuck/ ††Andreas Knieke, Andreas Knieke jun., Gertrud Klink u. Marie Borsutzky
16.00 h	Algermissen	Taufelertreffen
17.00 h	Harsum	Üben für die Firmung
18.00 h	Harsum	Rosenkranzgebet
18.30 h	Harsum	Hl. Messe /††Käthe u. Maria Elisabeth Lohmann/ †Gerda Busche/††Joseph u. Waltraud Hölscher, Clara Heineke
18.30 h	Asel	Rosenkranzandacht , gestaltet vom Senioren- kreis



FIT IN
music
Vom Einsteiger bis zum Profi

**Deine Musikschule.
In Hildesheim Drispfenstedt.
Kostenlose Probestunde.**

Termin vereinbaren und loslegen!
Gesang und viele weitere Instrumente
für Jung und Alt...

Tel: 05121 - 70 360 80
E-Mail: hildesheim@fitinmusic.de

www.fitinmusic.de

seit 1891

**Wir führen
einfache
und
exklusive
Maler-
arbeiten
aus!**

JONEMANN

Königstraße 15
31191 Algermissen
Telefon 0 51 26- 3 12 12
Telefax 0 51 26- 3 12 13

Altbausanierung · Neubau
Antennen- & Satanlagen
Alarmanlagen · Sprechanlagen
Nachtspeicheranlagen
Netzwerktechnik · Beleuchtungstechnik



**Daniel
Schlageter**
ELEKTROTECHNIK

Daniel Schlageter
Elektromeister

Neue Str. 9 · 31191 Algermissen
Tel: (0 51 26) 80 27 37
Fax: (0 51 26) 80 27 38
Mobil: (01 79) 2 00 38 95
Daniel-Schlageter@freenet.de
www.daniel-schlageter.de

Sonntag	Asel
1. Oktober	VAM - 17.00 Uhr
8. Oktober	VAM - 17.00 Uhr
15. Oktober	VAM - 17.00 Uhr
22. Oktober	<u>FaM - 11.00 Uhr</u>
29. Oktober	<u>17.00 Uhr</u> am Sonntag!
5. November	VAM - 17.00 Uhr
12. November	VAM - 17.00 Uhr m. KiKi
19. November	VAM - 17.00 Uhr
26. November	<u>FaM - 11.00 Uhr</u>
3. Dezember	VAM - 17.00 Uhr
10. Dezember	VAM - 17.00 Uhr m. KiKi
17. Dezember	VAM - 17.00 Uhr

Auf vielfachen Wunsch ist die Mittelseite des Wegweisers ein
 Abkürzungen: VAM = Vorabendmesse am Samstagabend;
 heim; abweichende Zeiten sind unterstrichen.

Algermissen	Harsum
9.30 Uhr m. KiKi	11.00 Uhr m. KiKi
9.30 Uhr	FaM - 11.00 Uhr
FaM - 9.30 Uhr	11.00 Uhr
9.30 Uhr	<u>VAM - 17.00 Uhr</u>
<u>Firmung-VAM-17.00 Uhr</u>	<u>Firmung - 10.00 Uhr</u>
9.30 Uhr m. KiKi	11.00 Uhr m. KiKi
9.30 Uhr	FaM - 11.00 Uhr
FaM - 9.30 Uhr	11.00 Uhr
9.30 Uhr	<u>VAM - 17.00 Uhr</u>
<u>11.00 Uhr m. KiKi</u>	<u>9.30 Uhr m. KiKi</u>
11.00 Uhr	FaM - 9.30 Uhr
FaM - 11.00 Uhr	9.30 Uhr

Übersichtsplan für die Sonntagsmessen zum Heraustrennen.
 FaM = Familienmesse; m. KiKi = mit Kinderkirche im Pfarr-
 Am 1. Advent wechseln die Gottesdienstzeiten!

29. Oktober 2017

**30. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung: 1. Thess 1,5c-10

Evangelium: Matthäus 22,34-40



Ines Rarisch

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz samt den Propheten. «

29.
Okt.**30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Algermissen u. Harsum: Firmungskollekte für die Diaspora-Kinderhilfe
Asel: Kollekte für unsere Gemeinde

SA 28.10.**17.00 h**

Algermissen

Hl. Messe mit Spendung der Firmung durch
Weihbischof Heinz-Günter Bongartz

Winterzeit!**SO 29.10.****10.00 h**

Harsum

Hl. Messe mit Spendung der Firmung durch
Weihbischof Heinz-Günter Bongartz

17.00 h

Asel

Hl. Messe/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde

MO 30.10. MONTAG DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS**09.00 h**

Harsum-Elis.

Konventmesse

Das Pfarrbüro in Algermissen ist heute geschlossen.

1. November 2017

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:

Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:

Matthäus 5,1-12a



Ines Rarisch

» Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich, und seine Jünger traten zu ihm. Dann begann er zu reden und lehrte sie. Er sagte: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernenden; denn sie werden getröstet werden. «



ALLERHEILIGEN

Kollekte für unsere Gemeinde

DI 31.10.

Da der 31. Okt. in diesem Jahr ein staatlicher Feiertag ist (Reformationstag), feiern wir die Vorabendmesse zu Allerheiligen in der St. Matthäus-Kirche. In St. Mauritius ist heute keine hl. Messe.

<u>17.00 h</u>	Algermissen	Vorabendmesse /Leb. u. ††Fam. Heinz Köhler/ ††Johannes Kaewel u. Angehörige/††Fam. Hagemann u. Henning
19.00 h	Harsum	Missionskreis

MI 01.11.

<u>08.30 h</u>	Algermissen	Schulgottesdienst (Wort-Gottes-Feier)
<u>09.00 h</u>	Harsum	Festmesse /††Joachim u. Maria Algermissen/ ††Fam. Karl Magerkurth/†Magdalene Hartje
<u>18.30 h</u>	Asel	Festmesse



ALLERSEELEN

Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa (RENOVABIS)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

<u>09.00 h</u>	Harsum	Hl. Messe /††Willi Gätz, Sophie u. Heinrich Janser/††Friedrich u. Maria Machens/†Heinrich Hartje
<u>10.30 h</u>	Algermissen	Hl. Messe /††Karl Busche u. Angehörige/†Josef Linkogel/††Josefa u. Fritz Homeister
<u>18.30 h</u>	Asel	Hl. Messe /††Gertrud Pagel u. Angehörige

FR 03.11. HERZ-JESU-FREITAG

Kollekte zur Unterstützung der kath. Kirche in Estland

<u>18.00 h</u>	Harsum	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
<u>18.00 h</u>	Algermissen	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
<u>18.30 h</u>	Harsum	Hl. Messe /††Käthe u. Herbert Buchta/†Erich Skeide/ †Alfons Krage
<u>18.30 h</u>	Algermissen	Hl. Messe /††Thea u. Johannes Lüke/††Paul u. Marie Oehlke, Frank Paasche/††Johannes u. Leni Bode u. Angehörige - für alle im Monat Nov. †† Gläubigen der Jahre 2012-2016: 2012:†Marie Krone; †Ernst Weber; †Freddy Kawulak; 2013: †Elisabeth Westphal; †Gisela Rother; †Mechthild Gerhardy; 2014: †Therese Schütte; 2015: †Olaf Rieger; 2016: †Magdalene Weiterer; †Anneliese Bettels
<u>18.30 h</u>	Asel	Andacht

5. November 2017

**31. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:

Maleachi 1,14b - 2,2b.8-10

2. Lesung: 1 Thess 2,7b-9.13

Evangelium: Matthäus 23,1-12



Ines Rarisch

» Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen. Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen. «

**31. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte für unsere Gemeinde****SA 04.11.**

09.30 h

Algermissen

Kolpingsfamilie: Austauschtag Bezirk Nord

11.00 h

Algermissen

Taufe von Nick Pieper

17.00 h

Asel

Vorabendmesse/Leb. u. ††der Pfarrgemeinde

anschl.

Asel

Kolpingfamilie: Lange Filmnacht

SO 05.11.

09.30 h

Algermissen

Hl. Messe/††Fam. Bernhards, Hartmann u. Reeke/
††Irmgard Bießmann u. Angehörige/††Wilhelm,
Elisabeth u. Heidi Kruse, Johannes Lücke

09.30 h

Algermissen

Kinderkirche im Pfarrheim

anschl.

Algermissen

erster Spatenstich für die neue Sakristei

danach

Algermissen

Pfarrversammlung

11.00 h

Harsum

Hl. Messe/††Joachim u. Maria Neumann/††Josef u.
Otilie Streibel, Gerhard Kothe/††Gertrud Lobes u.
Josef Linkogel

11.00 h

Harsum

Kinderkirche im Pfarrheim

15.00 h

Algermissen

Allerseelenandacht in der Friedhofskapelle,
anschließend **Gräbersegnung**

16.00 h

Bledeln

Gräbersegnung

16.20 h

Lühnde

Allerseelenandacht in der Friedhofskapelle,
anschließend **Gräbersegnung****SONNTAG DER OFFENEN KIRCHEN****MO 06.11. MONTAG DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS**

09.00 h

Harsum-Elis.

Konventmesse/††Josef u. Marie Graen/††Johannes
u. Therese Busche

18.00 h

Harsum

KAB: Spieleabend

DI 07.11. DIENSTAG DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS

10.30 h	Harsum	Wort-Gottes-Feier im Cäcilienhof
14.30 h	Harsum	Seniorenkreis
15.00 h	Algermissen	Treffen der Kolping-Senioren
18.30 h	Alg.-Maur.	Hi. Messe /††Fam. Ingelmann u. Wirries/†Heinrich Voges/†Heinrich Weiterer

MI 08.11. HL. WILLEHAD

09.00 h	Harsum	Hi. Messe /††Wilhelm u. Elisabeth Weiterer/††Heinrich Bettels (III. Seitenweg)/††Stefan u. Martin Klinge
15.00 h	Asel	Seniorenkreis
19.00 h	Algermissen	Stiftungsfest im Gasthaus Weiterer

DO 09.11. WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

10.30 h	Algermissen	Hi. Messe in der Landresidenz
17.00 h	Harsum	St. Martinsfeier
18.30 h	Asel	Hi. Messe /††Margarete u. Benno Hohmann/†Theodor Vollmer/JG†Gertrud Mierzowski

FR 10.11. HL. LEO DER GROSSE

08.30 h	Algermissen	Rosenkranzgebet
09.00 h	Algermissen	Hi. Messe /††Joseph u. Elisabeth Busche/††Fam. Rieger u. Langosch/†Karl Kirsch
nachm.	Harsum	Aufbau für das Konzert in der St. Cäcilia-Kirche
17.00 h	Algermissen	St. Martinsfeier der KITA St. Matthäus
18.00 h	Harsum	Rosenkranzgebet im Kreuzraum
18.30 h	Harsum	Hi. Messe im Kreuzraum des Pfarrheims/ ††Mathilde u. Friedrich Lohmann/†Schwester Maximi- na/††Mathilde u. Helmut Busche



Blumen- und Kunstgewerbe
Inh. Gudrun Meyer
Kaiserstraße 33 * 31177 Harsum
Telefon 05127 234 * Fax 05127 909602
blumenstuebchen-meyer@t-online.de

- * Fleurop-Service
- * Hochzeits- und Trauerdekoration
- * schöne Geschenkideen

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Montag-Freitag von 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 13.00 Uhr



Ausgezeichneter Florist








12. November 2017

**32. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit 6,12-16

2. Lesung: 1 Thess 4,13-18

Evangelium: Matthäus 25,1-13



» Später kamen auch die anderen Jungfrauen und riefen: Herr, Herr, mach uns auf! Er aber antwortete ihnen: Amen, ich sage euch: Ich kenne euch nicht. Seid also wachsam! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde. «

12.
Nov.**32. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Kollekte für unsere Gemeinde****SA 11.11.**

15.00 h	Harsum	Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy in der St. Cäcilia-Kirche
17.00 h	Asel	Vorabendmesse /††Elisabeth u. Konrad Ernst/ ††Fam. Engelke u. Jörns/JG†Willi Grüttner
17.00 h	Asel	Kinderkirche im Pfarrheim

SO 12.11.

09.30 h	Algermissen	Hl. Messe /†Konrad Ingelmann/††Bernd, Anneliese u. Egon Wichmann, Heinrich u. Anna Wiechens/ ††Heinz u. Reinhold Seegers, Sophie Seegers, Magda u. Herbert Budde, Herbert Budde jun.
11.00 h	Harsum	Familienmesse /Leb. u. †† der Pfarrgemeinde
15.00 h	Harsum	Allerseelenandacht in der Friedhofskapelle, anschließend Gräbersegnung

MO 13.11. MONTAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS

09.00 h	Harsum-Elis.	Konventmesse /††Bernhard u. Elisabeth Hillebrand, Maria Manthay
15.00 h	Algermissen	Frauenbund: Vortrag „Weihnachtliche Gewürze – Kostbarkeiten aus aller Welt“, Ref. H. Lemme

DI 14.11. DIENSTAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS

14.30 h	Harsum	Frauenbund: Besichtigung der Zuckerfabrik in Clauen
15.00 h	Algermissen	Seniorenachmittag: Pfarrer Bringer zeigt Fotos aus Curaçao und New York
18.30 h	Alg.-Maur.	Hl. Messe /††Hildegard Bettels/††Fam. Holstein u. Kaevel/Leb. u. †† Fam. Bust u. Weber
19.30 h	Asel	PGR-Ortsausschusssitzung Asel

MI 15.11. MITTWOCH DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS

09.00 h Harsum **Hi. Messe**/†Karl-Heinz Magerkurth

DO 16.11. DONNERSTAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS

11.00 h Harsum Junge Alte: Braunkohlwanderung

18.30 h Asel **Hi. Messe**/in besonderer Meinung

19.30 h Harsum Bibelgespräch bei Pfr. Voß

19.30 h Algermissen Kolpingfamilie: Nordkorea - Einsichten in ein verschlossenes Land, Ref. Bernward Hollemann

FR 17.11. HL. GERTRUD VON HELFTA

08.30 h Algermissen **Rosenkranzgebet**

09.00 h Algermissen **Hi. Messe**/†Antonie Kirsch/††Therese u. Josef Bals, Elisabeth Kaevel/††Magda u. Josef Weiterer

18.00 h Harsum **Rosenkranzgebet**

18.30 h Harsum **Hi. Messe**/††Fam. Breuer u. Wilke/†Maria Fleige/JG†Walter Bertram



Gasthaus
BAULE

...im Herzen von Harsum

Gezellig willkommen

Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet.
Dienstag Ruhetag.
Sonntag Mittagstisch
von 11.00 bis 14.00 Uhr.

Partyservice und Festpreisangebote für Ihre Familienfeiern!

Unser Team freut sich auf
Ihren Besuch!

Fam. Thorsten Baule

Kaiserstraße 52

31177 Harsum

Tel. 0 51 27 / 43 60

Fax 0 51 27 / 90 98 61

DEPPE
HEIZOEL DIESEL KAMINHOLZ



Jede Sorte jede Menge jeder Zeit!

Telefon 0 51 28 - 402-0 • www.deppe-heizoel.de • Kaminholz unter 0 51 28 - 400 55-0

19. November 2017

**33. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Sprichwörter
31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung: 1. Thess 5,1-6

Evangelium: Matthäus 25,14-30



Ines Rarisch

» Da kam der, der die fünf Talente erhalten hatte, brachte fünf weitere und sagte: Herr, fünf Talente hast du mir gegeben; sieh her, ich habe noch fünf dazugewonnen. Sein Herr sagte zu ihm: Sehr gut, du bist ein tüchtiger und treuer Diener. Du bist im Kleinen ein treuer Verwalter gewesen, ich will dir eine große Aufgabe übertragen. «

19.
Nov.**33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Kollekte für die Diaspora-Kinder- und Jugendhilfe des Bonifatiuswerkes

SA 18.11.

15.00 h

Alg.-Maur.

Taufe von Henrike u. Jasper Schütte

17.00 h

Harsum

Ökumenische Andacht zum Volkstrauertag in der St. Cäcilia-Kirche

anschl.

Harsum

Totengedenken am Thie

17.00 h

Asel

Vorabendmesse/†Elisabeth Sydow/†Edmund Plötze/JG††Johannes u. Matthias Seidel**SO 19.11.**

09.30 h

Algermissen

Familienmesse/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde

11.00 h

Harsum

Hl. Messe/††Johannes u. Auguste Kemnah, Elisabeth Fiene u. Cäcilie Bartels/†Heinrich Hollemann/JG†Elisabeth u. Josef Aschemann

11.00 h

Algermissen

Totengedenken am Mahnmal Neue Straße

15.00 h

Asel

Allerseelenandacht in der Friedhofskapelle, anschließend **Gräbersegnung**

15.00 h

Algermissen

„Bolivienkaffee“ im Pfarrheim: Alina Fiech berichtet über ihren Aufenthalt in unseren Partner-einrichtungen in Bolivien. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

MO 20.11.**MONTAG DER 33. WOCHE IM JAHRESKREIS**

09.00 h

Harsum-Elis.

Konventmesse/JG†Christhild Kreye

18.00 h

Harsum

Kolpingfrauen: Weihnachtsbasteln

DI 21.11.**GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU IN JERUSALEM**

18.30 h

Alg.-Maur.

Hl. Messe /†Ortrud Henke/†Maria Krone/††Anita Sacher u. Marie Bode

MI 22.11. HL. CÄCILIA – PATRONATSFEST IN HARSUM

09.00 h Harsum **Hl. Messe**/†Aloys Oyen/†Johannes Meyer
 anschl. Harsum gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

DO 23.11. DONNERSTAG DER 33. WOCHE IM JAHRESKREIS

18.30 h Asel **Hl. Messe**/††Cäcilia Kreye, Max u. Agnes Matzner

FR 24.11. HLL. ANDREAS DUNG-LAC UND GEFÄHRTEN

08.30 h Algermissen **Rosenkranzgebet**
09.00 h Algermissen **Hl. Messe**/††Fam. Diete u. Kochaneck/††Fam. Heinz
 Heinemann, Agnes Ingelmann u. Heinrich Kreuzkam/
 †Richard Kreuzkam
18.30 h Asel **Vorabendmesse** zum Patronatsfest St. Cath.
 anschl. Asel Empfang im Pfarrheim
 Keine hl. Messe in Harsum.

SA 25.11. HL. CATHARINA – PATRONATSFEST IN ASEL

Asel Catharinenmarkt

Patronatsfest des Elisabethstifts Harsum**Die Legende von der Hl. Elisabeth**

Am Sonntag, dem **19. November**, feiern die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenpflegeheims St. Elisabeth das Fest ihrer Namenspatronin, der heiligen Elisabeth.

Um **15.30 Uhr** spielen sie gemeinsam mit Bruno Euen die Legende vom "Rosenwunder". Interessierte sind herzlich eingeladen!

Bruno Euen





Altenpflegeheim
St. Elisabeth
 der Kongregation
 der Barmherzigen Schwestern
 vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim

Der
Mensch
 steht im Mittelpunkt

Harsum, Kaiserstr. 24
Tel. (0 51 27) 21 56-11
Fax (0 51 27) 90 97 44

26. November 2017

Christkönigssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Ezechiel 34,11-12.15-17

2. Lesung:

1. Korinther 15,20-26.28

Evangelium: Matthäus 25,31-46



Ines Rarisch

» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm zusammengerufen werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. «

26.
Nov.**CHRISTKÖNIGSSONNTAG**

Kollekte für unsere Pfarrbüchereien

SA 25.11.**17.00 h**

Harsum

Vorabendmesse/†Magdalene Piechowski/†Konrad Kernah/††Maria, Alfred u. Bernard Scholtyssek, Anna u. Josef Spallek, Helena Kaczor**SO 26.11.****09.30 h**

Algermissen

Hi. Messe/††Freddy Kawulak u. Wilhelm Krone/
†Konrad Budde/†Werner Kreye**11.00 h**

Asel

Familienmesse/Leb. u. †† der Pfarrgemeinde**MO 27.11.****09.00 h****MONTAG DER 34. WOCHE IM JAHRESKREIS**

Harsum-Elis.

Konventmesse/††Fam. Schulz u. Martha Schulz**DI 28.11.****18.30 h****DIENSTAG DER 34. WOCHE IM JAHRESKREIS**

Alg.-Maur.

Hi. Messe/†Heinrich Arand/††Fam. Lücke u. Even/
††Fam. Hartmann, Schmidt u. Michael Reunig

19.00 h

Harsum

Missionskreis

MI 29.11.**09.00 h****MITTWOCH DER 34. WOCHE IM JAHRESKREIS**

Harsum

Hi. Messe/††Hedwig Joachim, Fam. Joachim u.
Donat**DO 30.11.**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

18.30 h

Asel

Hi. Messe/††Fam. Reichstein u. Ehrhardt/†Johannes
Algermissen/††Fam. Jobs u. Köhler**19.30 h**

Hasede

Taizé-Andacht (ab 19.00 h Einsingen)
in St. Andreas, Hasede

Die Pfarrbüros sind vom 27.
Nov. bis 1. Dez. geschlossen.

FR 01.12. HERZ-JESU-FREITAG

Kollekte zur Unterstützung der kath. Kirche in Estland

18.00 h	Harsum	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 h	Algermissen	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.30 h	Harsum	Hi. Messe / †Sofie Stuke/Leb. u. ††Fam. Friebe u. Krage/†Heinrich Hartje/††Christoph Müller u. Angeh.
18.30 h	Algermissen	Hi. Messe /††Kurt, Rudolf u. Waltraud Paasche/††Elisabeth u. Edmund Deppe/††Franz Josef u. Bernd Rautenstrauch - für alle im Monat Dez. ††Gläubigen der Jahre 2012-2016: 2013: †Gertrud Weigl; 2016: †Herbert Weber
18.30 h	Asel	Andacht
19.30 h	Harsum	Pfarrgemeinderat: Gespräch mit der Hauptabteilung Pastoral des Bischöflichen Generalvikariates Hildesheim

3. Dezember 2017

1. Adventssonntag

Lesejahr B

1. Lesung:

*Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7*2. Lesung: *1. Korinther 1,3-9*Evangelium: *Markus 13,24-37*

» Dann wird man den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken kommen sehen. Und er wird die Engel aussenden und die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels. «

3.
Dez.
1. ADVENTSSONNTAG
Beginn des Lesejahres B

Kollekte für unsere Gemeinde

SA 02.12.

17.00 h	Asel	Vorabendmesse /Leb. u. ††der Kolpingfamilie
anschl.	Asel	Kolpingfamilie: Kolpinggedenktag im Pfarrheim
18.00 h	Harsum	Kolpingfamilie: Kolpinggedenktag im Pfarrheim

SO 03.12.
Änderung der Gottesdienstzeiten!

09.30 h	Harsum	Hi. Messe /††Josef u. Ottilie Streibel, Gerhard Kothe/†Franz Bayer/†Martha Jüstel
09.30 h	Harsum	Kinderkirche im Pfarrheim
11.00 h	Algermissen	Hi. Messe /Leb. u. †† der Kolpingsfamilie/†Elisabeth Engelke/††Helmut u. Elisabeth Schubert, Fritz u. Elfriede Weitsche, Karl u. Elisabeth Schaper/††Herbert u. Mechthild Gerhardy
11.00 h	Algermissen	Kinderkirche im Pfarrheim
anschl.	Algermissen	Kolpingfamilie: Kolpinggedenktag

SONNTAG DER
OFFENEN
KIRCHEN

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine

jeden Montag

15.30-17.00 h	Algermissen	Spielkreis
15.00 h	Asel	Handarbeitskreis – Frauenbund

jeden Dienstag

17.00-18.30 h	Asel	Bücherei
---------------	------	----------

jeden Mittwoch

15.00 h	Algermissen	Senioren-gymnastik
17.30-18.30 h	Harsum	Pfadfindertreffen - Wölflinge
20.00 h	Asel	Gebetskreis

jeden Donnerstag

09.30-11.00 h	Asel	Spielkreis
15.30-17.00 h	Algermissen	Spielkreis
17.00-18.30 h	Harsum	Bücherei
17.00-18.00 h	Harsum	Pfadfindertreffen
18.00-19.00 h	Harsum	Pfadfinder - Jungpfadfinder
18.00-19.00 h	Algermissen	Bücherei
19.00-20.00 h	Algermissen	Matthäus Voices (14-tägig)
19.00-20.00 h	Harsum	Pfadfinder - Rover
20.00 h	Harsum	Kirchenchorprobe

jeden Sonntag

Nach der hl. Messe	Algermissen	Bücherei
-----------------------	-------------	----------

VERANSTALTUNGEN




Email: meisnernaturstein@t-online.de

MEISNER
NATURSTEIN GmbH

Planung und Ausführung von:

- Grabdenkmälern
- Innen- und Außentritten
- Fensterbänken
- Fliesenarbeiten
- Küchenarbeitsplatten
- Bad-Konzepte

31191 Algermissen
Speicherstr. 4-6
Tel. 0 51 26 / 14 15
Fax. 0 51 26 / 86 45

31137 Hildesheim
Ottostr. 12
Tel. 0 51 21 / 5 53 56
Fax. 0 51 21 / 51 69 52

31177 Harsum
Mahnhof 23
Tel. 0 51 27 / 41 00

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Bärbel Nebe	72 Jahre	Harsum	21.08.2017
Cäcilia Aschemann	91 Jahre	Harsum	22.08.2017
Gisela Schröder	68 Jahre	Asel	27.08.2017
Barbara Wiedenroth	73 Jahre	Harsum	31.08.2017
Elisabeth Okon	80 Jahre	Harsum	01.09.2017
Hildegard Hadam	87 Jahre	Harsum, fr. Asel	02.09.2017
Franz Brandes	83 Jahre	Harsum	24.09.2017
Hans Störmer	89 Jahre	Algermissen	25.09.2017

Lass sie leben in deinem Frieden!

Gott du bist der Schöpfer allen Lebens. Du willst nicht den Tod, du willst das Leben. Wir bitten dich für unsere Verstorbenen: Befreie sie vom Tod und lass sie auferstehen zu neuem ewigem Leben in deinem Reich, das du uns allen versprochen hast. So bitten wir im Vertrauen, durch Christus unseren Herrn. Amen.

Trauungen

Sandeep und Viviane Liese, Algermissen	15.07.2017 in Polen
Hardy und Isabell Pick, Harsum	12.08.2017 in Harsum
André und Sarah Muscheiko, Harsum	19.08.2017 in Harsum
Christian und Angelina Nolte, Harsum	26.08.2017 in Asel
Lukas und Aurelia Schlemeyer, Algermissen	09.09.2017 in Algermissen
Stephan Köhler und Mechthild Busche-Köhler, Hasede	09.09.2017 in Harsum

Taufen

Greta Hinders	19.08.2017 in Algermissen
Anton Wagener	19.08.2017 in Algermissen
Felix Rawohl	03.09.2017 in Algermissen
Paul Celnik	10.09.2017 in Harsum
Johanna Orzel	16.09.2017 in Algermissen



Herzlich willkommen in unserer Gemeinde!

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag



- 06.10.1937 Josef Dießel, Wiesling 17, Harsum (80)
 06.10.1924 Willi Zajonz, Schwarzer Kamp 23, Harsum (93)
 15.10.1926 Günter Przybilla, Am Mühlenfeld 15, Bledeln (91)
 17.10.1937 Inge Heisig, Marienstr. 33, Asel (80)
 22.10.1921 Magdalene Machtens, Weststr. 5, Harsum (96)
 28.10.1932 Anna Frenzel, Steinkamp 14, Gr. Lobke (85)



- 01.11.1937 Marta Meyer, Milchberg 20, Harsum (80)
 08.11.1937 Rita Goebel, Freiherr-von-Eichendorff-Str. 3, Algermissen (80)
 08.11.1937 Manfred Schmidt, Naumburger-Str. 26, Asel (80)
 11.11.1937 Rita Rüdiger, Pestalozzistr. 22, Algermissen (80)
 12.11.1932 Albert Machens, Alte Str. 6, Algermissen (85)
 13.11.1925 Maria Jörns, Cäcilienhof, Harsum (92)
 16.11.1932 Charlotte Virkus, Bischofskamp 13, Algermissen (85)
 18.11.1921 Elisabeth Wolff, Elisabethstift, Harsum (96)
 19.11.1937 Maria Walentek, Bledelner Str. 4, Lühnde (80)
 23.11.1924 Therese Tenge, Elisabethstift, Harsum (93)
 27.11.1937 Elisabeth Dittrich, Blocksberg 11, Algermissen (80)
 28.11.1932 Ursula Bettels, Agnes-Miegel-Str. 4, Harsum (85)



- 02.12.1927 Magdalene Biemann, Kranzweg 30, Algermissen (90)
 02.12.1927 Monika Feise, Elisabethstift, Harsum (90)

**Allen, die in dieser Zeit Geburtstag feiern,
 herzliche Glückwünsche!**

Alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

Anmerkung: Namentlich werden hier alle erwähnt (die das möchten), die 80, 85, 90 und einen Geburtstag über 90 Jahre feiern. Allen anderen gratulieren wir ebenso herzlich! Wer die Veröffentlichung seines Namens nicht wünscht, melde sich bitte rechtzeitig in den Pfarrbüros.

Firmkurs 2017 - August

„Zeichen der Firmung“

Nach den Sommerferien trafen sich im August alle Firmbewerber aus unserer Pfarrgemeinde zu einem Gemeinschaftstag in Algermissen.

In Kleingruppen befassten wir uns zunächst mit den Zeichen und dem Ablauf der Firmung. Anknüpfend an das gemeinsame Treffen vor den Sommerferien wurde deutlich, dass ähnlich wie bei unseren „Lebenszeichen“ (die ja nicht nur eine einfache Sache waren, sondern uns Ereignisse, Personen oder Begegnungen immer wieder vor Augen führen) auch bei der Spendung des Firmsakramentes verschiedene Zeichen „Unsichtbares sichtbar machen“.



Wie die Emmaus-Jünger machten sich dann alle gemeinsam während der Messfeier „auf den Weg“: die Begebenheiten der Emmaus-Geschichte

- ~ unterwegs zu sein mit all den ungeklärten Fragen und Sorgen
- ~ Worte aus dem Evangelium und der Erläuterung der Schrift
- ~ das gemeinsame Mahl und die Begegnung mit Jesus



spiegelten sich im Stationsgottesdienst wider - mit Eröffnung der Messfeier im Pfarrsaal, Wortgottesdienst draußen im Pfarrgarten und der Eucharistiefeier in der Kirche.

Mit einem gemeinsamen Grillen (das „Mitbring-Buffer“ „konnte sich sehen lassen“) wurde diese Nachmittag beendet.

Für das Firmkatechenteam,
Uta Sosada

Einschulung 2017

„In Gottes Hand“

Das geistliche Leitwort der diesjährigen ökumenischen Einschulungsgottesdienste war „In Gottes Hand geborgen“. Dazu waren die Schulanfänger, ihre Eltern, Angehörige und Lehrer in die St. Matthäus-Kirche in Algermissen und in die St. Cäcilia-Kirche in Harsum eingeladen.

Das Bild der Hand, in der alle Namen der Erstklässler standen, sollte deutlich machen, dass Gottes Hand eine gute Hand ist, die beschützt und segnet, führt und begleitet, in der die Kinder sich sicher fühlen können und gut aufgehoben sind, und dass unser Leben in Gottes Hand liegt.

Nach der Segnung der einzelnen Schulkinder bekam jedes Kind, als Erinnerung an diesen besonderen Tag, eine Hand mit seinem Namen umgehängt.

Ute Hartmann



Harsumer Messdienerfahrt 2017

„Im Wilden Westen“

„Wohin man auch kommt – ob in die Saloons von St. Louis, die Holzfällerlager am Ufer des Colorado oder an die Lagerfeuer der roten Völker – überall kennen sie seinen Namen: Old Shurehand. Noch nie hat man zwischen Ost- und Westküste einen besseren Schützen gesehen, noch nie hat sein Schuss ein Ziel verfehlt.“ (Old Shurehand, Karl May Festspiele 2017). 18 verwegene Messdiener machten sich auf den Weg in den „Wilden Westen“, um diesen Mann zu sehen.

Freitag der 25.08.2017: Endlich war es soweit - unsere Messdienerfahrt nach Bad Segeberg begann. Ein Wochenende ganz ohne Eltern stand bevor und zum ersten Mal organisierten wir Messdienerleiter unser gesamtes Wochenende allein. Pünktlich um 15.00 Uhr fuhren wir von der Bushaltestelle an der Grundschule ab und machten uns auf in Richtung Bad Segeberg. Es war viel Vorfreude, aber auch eine ganze Men-

ge Aufregung dabei. Was würde das Wochenende wohl bringen? Klappt alles wie geplant? Spielt das Wetter mit?

Die Busfahrt verlief ohne Probleme, bis auf den Stau, den wir leider nicht umfahren konnten. So wurden aus 3 Stunden Fahrt 4,5 Stunden, was unsere gute Laune aber nicht verderben konnte. Spätestens mit dem Lied „Sägewerk Bad Segeberg“ von den „Wise Guys“ hob sich die Stimmung! Sogar die Jugendherberge wartete auf uns mit dem Abendbrot und begrüßte uns mit mehreren großen Blechen Pizza. Viel Zeit zum Einleben blieb allerdings nicht, denn frisch gestärkt ging es nach dem Bettenbeziehen auch schon los mit der Fledermaus Nachtwanderung. Wir wurden von einer Mitarbeiterin des Bad Segeberger Fledermauszentrums direkt vor der Jugendherberge abgeholt und sie brachte mehrere Ortungsgeräte mit, die die Schallwellen von Fledermäusen hörbar machten. So waren wir den ganzen Abend auf der Suche nach Fledermäusen rund um den See, der direkt an der Jugendherberge lag und hatten großen Erfolg.

Der Samstagmorgen begann ohrenbetäubend laut, denn die Kinder wurden mit Hilfe von einem Ghetto-blaster (einer sehr lauten Musikanlage) und dazugehöriger Musik geweckt. In den Tag wurde mit einem ausgiebigen Frühstück und einem Morgenim-



puls gestartet. Dennoch wusste niemand, was er für eine Wendung nehmen würde, denn unsere Aufwärmspiele wurden je unterbrochen, als uns Dominik und Charlotte von einem „Mordfall“ berichteten, der sich in der Jugendherberge ereignet hatte. Dieser musste selbstverständlich „aufgeklärt“ werden und unsere Kinder leiteten die „Ermittlungen“ ein. Zeugen wurden befragt und Hinweise gesammelt, um den Tathergang zu klären. Nach gründlichen Ermittlungen beim Mönch, Gärtner, Bauer, Bürgermeister, Metzger, Obdachlosen, Polizisten und der Oma, wurde der Gärtner als „Mörder“ überführt.

Das Nachmittagsprogramm bestand aus Tretboot fahren, Ruderboot fahren, Eis essen und Minigolf spielen. Das Wetter war super und jeder kam auf seine Kosten. Besonders das Bootfahren bereitete vielen von uns große Freude und eine ganze Reihe Kinder und auch einige Leiter machten den See unsicher.

Um 19.00 Uhr machten wir uns alle auf den Weg zum Kalkberg zu den Karl May Festspielen und verfolgten mit Spannung das Abenteuer von Winnetou, Old Shurehand und Apanatschka. Dass um 20.30 Uhr die Sonne unterging und es dunkel wurde, trug seinen Effekt zur Stimmung bei, denn spätestens, als die Schauspieler mit Fackeln durch die Innenbahn ritten, das Dorf mit lauten Schüssen angegriffen wurde und das Fort in Flammen aufging, hielten alle den Atem an.

Drei Stunden voller witziger Dialoge, cooler Kampf- und Stuntszenen und den Helden Old Shurehand und Winnetou hielten uns gefangen. Leider vergin-

gen sie wie im Flug und als Winnetou seine letzte Runde durch die Menge ritt, wurde uns bewusst, dass auch diese Spiele wieder viel zu schnell zu Ende gegangen waren. Zum krönende Abschluss gab es ein großes Feuerwerk und alle waren sich einig: Wir wollen noch einmal wieder kommen. Spät aber voller Begeisterung ging es nachts ins Bett.

Auch der letzte Tag hielt noch einen spannenden Programmpunkt bereit, denn es ging zum Fledermauszentrum Noctalis. Dort wurden wir durch die Fledermaushöhlen im Kalkberg geführt. In den Höhlen erwartete uns ein tolles Spektakel. Sieht man Fledermäuse in Harsum meist eher selten oder spät am Abend, flogen dort unten hunderte über unsere Köpfe. Meist waren es nur Zentimeter zwischen uns und ihren Flügelspitzen. Unser Guide nahm uns sogar ein kurzes Stück mit abseits des regulären Weges, hatten wir doch auffällige Soziallaute von einer Fledermaus gehört. Nachdem sich vergewissert wurde, dass es ihr gut ging, konnte die Tour weitergehen, an dessen Ende wir sogar Foxi, den südamerikanischen Flughund, kennenlernen durften.

Nach dem Mittagessen gestalteten wir eine gemeinsame Andacht. Der Gruppenraum wurde mit Tüchern, Teelichten, der selbstgestalteten Messdienerkerze und dem Kreuz aus der Beichtkapelle geschmückt, welches uns unser Pfarrer mitgegeben hatte. Nach dem Aufräumen kam der Bus und es wurde sich auf den Weg in Richtung Heimat gemacht. Unser Wochenende verging wie im Flug und wir kamen mit vielen tollen Erlebnissen, Erfahrungen und Eindrücken wieder nach Hause.

Viktoria Blecker

Stiftungs-Frühshoppen Algermissen 2017

Die Stiftung St. Matthäus Kirche Algermissen hatte auch in diesem Jahr zu einem Frühshoppen eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Gäste am Sonntag, 20. August, gemütliche Stunden im Pfarrgarten der St. Matthäus Kirche verbringen. Zum Bier und sonstigen Kaltgetränken wurden Steak und Bratwurst gegrillt, ein Salatbuffet stand zur Verfügung. Insbesondere die Sektbar fand einen nicht erwarteten Anklang. Auch Kaffee und von vielen Spenderinnen gebackener Zuckerkuchen wurden angeboten. Die Veranstaltung wurde in diesem Jahr durch die Musik vom Duo Fiene-Sswat abgerundet.

Am Sonntagmorgen fand bereits um 9.30 Uhr die hl. Messe im Pfarrgarten statt. Mehr als 200 Besucher feierten gemeinsam mit Pfarrer Stefan Bringer die vom Singkreis der Gemeinde, den „Matthäus Voices“, mitgestaltete Messe unter freiem Himmel. Die inzwischen

über die Grenzen von Algermissen angewachsene Beliebtheit dieser Messe konnte an den auffallend viele Gäste aus den Nachbardörfern abgelesen werden.

Auch für diesen Frühshoppen wurden wieder die gesamten Kosten der Veranstaltung von Geschäftsleuten aus der Gemeinde übernommen. Somit können die Einnahmen von rd. 1.000,00 € in voller Höhe wieder zur Erfüllung des Stiftungszwecks verwendet werden.

Der Stiftungsvorstand bedankt sich bei allen Teilnehmern der Veranstaltung, insbesondere aber auch bei allen Sponsoren für die großartige Unterstützung, bei den Spendern von Kuchen und Salaten, insbesondere aber auch bei allen Helfern, die zum Gelingen des Frühshoppens beigetragen haben.

*Für die St. Matthäus-Stiftung,
Reinhold Ludewig*

Impressionen vom Frühshoppen



Fotos: Reinhold Ludewig



Frühstücken
IM PFARRGARTEN
St. Matthäus Kirche Algermissen

STIFTUNG
ST. MATTHÄUS KIRCHE
ALGERMISSEN



Impressionen Erntefest Harsum am 10. Sept. 17



Fotos: Günter Pagel

Bolivienpartnerschaft „Senda Nueva“ - Teil 2

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Bolivienfreunde!

Viele von Ihnen haben im Laufe der Jahre von unseren Projekten in Cochabamba und La Paz gehört. Unsere Partner in Bolivien lassen uns teilhaben an ihrem Alltag mit den Freuden und Sorgen. Wir hier vor Ort unterstützen sie nicht nur finanziell, sondern tauschen auch unsere Gedanken aus, so dass zwei unterschiedliche Kulturen zueinander finden.

Der Informationsstand auf dem Pfarrfest von 1990 war ein voller Erfolg. Mehrere Familien wollten ein Patenkind übernehmen oder spendeten Geld. Da stand unsere Gruppe vor einem Problem: In den drei Projekten, die von uns betreut wurden, konnte uns unser Partner „Kindernothilfe“ keine freien Patenschaften mehr vermitteln. Deshalb flog 1990 Herr Kaufmann (auf eigene Kosten) nach Cochabamba, um sich vor Ort mit den Vertretern der „Kindernothilfe“ zu beraten. Dabei lernte er die polnische Nonne Schwester Emila kennen, die dringend Hilfe benötigte. Das Gebäude, in dem sie arbeitete, war baufällig und stellte eine Gefahr für die Kinder dar. Eine Berufsausbildung und eine Perspektive für die Zukunft der Kinder gab es nicht.

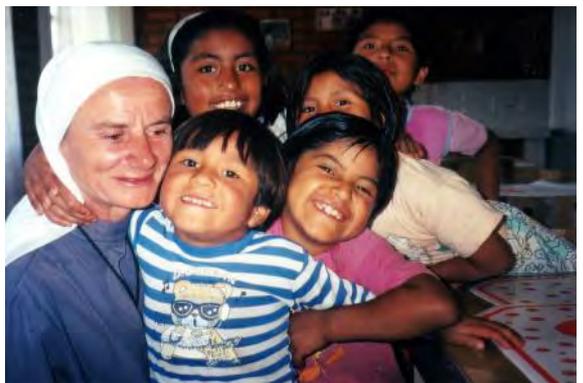
Aber Schwester Emila hatte eine Vision: Sie wollte eine sichere Heimat für die verlassen Kinder schaffen. In der Zusammenarbeit mit uns erhoffte sie sich Impulse für die Bekämpfung der emotionalen Verwahrlosung der Kinder und einen Einstieg in eine Berufsausbildung für die Mädchen. So kamen wir

zu unserem ersten „eigenen“ Projekt, dem Kinderheim „San Francisco“.

Kurze Zeit später hatte Schwester Emila die Gelegenheit, weit vor der Stadt Cochabamba ein großes Grundstück zu erwerben und mit Hilfe einer franziskanischen Organisation zu bebauen. Drei Häuser waren geplant. Als das erste Haus fertiggestellt war, bezog es Schwester Emila mit 10 Mädchen. Mit Schwester Maxi aus Krakau kümmerte sich eine weitere Nonne um die Kinder. Nach Fertigstellung der anderen beiden Bautakte nahm das Heim nach und nach 70 indianische Mädchen auf.



Im Haus 3 richtete Schwester Emila gemeinsam mit einer einheimischen Ärztin eine Gesundheitsstation ein, in der auch die Menschen aus der Umgebung behandelt wurden.



Mit den Mädchen legte Schwester Emila einen großen Garten zur Selbstversorgung an.



Weil die Gegend noch nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen war, finanzierten wir die Anlage eines Tiefbrunnens mit einem kleinen Wasserturm. Außerdem stifteten wir das Gestühl für die Hauskapelle.

Für alle Mädchen haben wir nach und nach Paten gefunden. Der Frauenbund übernahm auch eine Patenschaft. Den Briefkontakt mit dem Patenkind hielt Julia Beckert, die Enkeltochter von Frau Knieke. Auch die Mädchengruppe, ge-



Erstkommunion im Heim

leitet von Silke Deppe und Patricia Meyer, schrieb sich mit einem Kind aus unserem Heim. Edmund Deppe öffnete einmal im Monat einen riesigen Koffer, den „Kleinen Dritte-Welt-Laden“, unter der Orgel. Immer mehr Gemeindemitglieder klinkten sich ein. Das Projekt leidet nun keine unmittelbare Not mehr.

„Adios“ - bis zum nächsten Mal!

Roswitha Köhler



**SENIORENZENTRUM
CÄCILIHOF**

Leben - Betreuen - Pflegen

*...getreu unserem Motto bieten wir
Ihnen im schönen Harsum:*

- Küche im eigenen Haus mit Wahlmenüs
- barrierefrei mit Garten und Dachterrasse
- umfangreiches Angebot an Freizeitaktivitäten
- hauseigener Bus ermöglicht abwechslungsreiche Ausflüge
- beschützender Wohnbereich mit eigenem Garten
- Urlaub an der Nordsee

31177 Harsum · Koppelweg 4 **90 39-0**
Info unter: Tel. 0 51 27 /

www.seniorenwohnanlagen-bahrke.de



Erntedankfest 2017 in Asel

Die September-Familienmesse in der St. Catharina-Kirche war geprägt vom Erntedankfest. Die Kinder des Kindergartens St. Catharina haben mit einem Lied und entsprechenden Bildern dargestellt, dass wir gute Gründe zur Dankbarkeit haben. Die Gaben der Schöpfung bildeten den Erntedankaltar. Sie wurden nach der hl. Messe gleich eingepackt und zur Gemeinde „Guter Hirt“ in Hildesheim gebracht. Dort werden sie an Bedürftige weitergegeben. Danke allen Spenderinnen und Spendern und dem Kindergarten St. Catharina!

Stefan Bringer, Pfarrer



Fotos auf beiden Seiten: Pfarrer Bringer

Patronatsfest 2017 der St. Mauritius-Kapelle

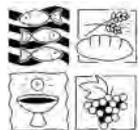
Der Festtag des hl. Mauritius und seiner Gefährten am 22. Sept. fiel in diesem Jahr auf einen Freitag. Wie seit vielen Jahrhunderten bei uns üblich, haben wir das Patronatsfest mit einer Festmesse gefeiert. An den Gottesdienst schloss sich das gemeinsame Abendessen in der Domschänke an. Danke allen Beteiligten!

Stefan Bringer, Pfarrer



Pfarrer

Pfarrer Stefan Bringer
 Kirchplatz 1
 31177 Harsum
 Tel.: 05127-4349
 Fax: 05127-4372
 eMail: stefan.bringer@t-online.de

**Pfarrer i.R.**

Klaus Voß

Diakon i.R.

Hermann Thoben

Pfarramt Harsum

Sekretärin Patricia Voges
 Kirchplatz 1
 31177 Harsum
 Tel.: 05127-4349
 Fax.: 05127-4372
 eMail: st.caecilia.harsum@gmx.de

Bürozeiten:

Di: 15.00 – 17.00 Uhr
 Mi: 9.30 – 11.30 Uhr
 Mo, Do und Fr ist geschlossen.

**Pfarrbüro Algermissen
und Friedhofsverwaltung**

Sekretärin Patricia Voges
 Marktstraße 10
 31191 Algermissen
 Tel.: 05126-8220
 Fax: 05126-8000080
 eMail: st.matthaeus-algermissen@t-online.de

Bürozeiten:

Mo: 9.30 – 11.30 Uhr
 Do: 15.00 – 17.00 Uhr
 Di, Mi und Fr ist geschlossen.

St. Cäcilia**St. Matthäus****St. Mauritius****St. Catharina****Küsterinnen**

Harsum	Annemarie Blecker
Harsum Elis.-Stift	Schwester Maria-Luise
Algermissen	Magdalene Busche
Algermissen Kapelle	Ursula Potyka
Asel	Agnes Krone

Friedhofswärter Algermissen
 vakant

Internet :

www.caecilia-harsum.de

Kirchenvorstand

Vorsitzender: Pfarrer Stefan Bringer
 Stellvertr. Vorsitzender: Rolf Bettels

Pfarrgemeinderat

Vorsitzende: Dr. Uta Sosada
 Stellvertr. Vorsitzender: Martin Wirries
 Stellvertr. Vors.: Hans-Jochen Teich

Die Genannten sind ebenfalls jeweils
 Vorsitzende der Ortsausschüsse Alger-
 missen, Harsum und Asel.

Vertreter im Dekanatspastoralrat:
 Hans-Joachim Reisig

Öffnungszeiten der Pfarrbüchereien:

Algermissen:

So. 10:30 - 11:30 Uhr
 Do. 18:00 - 19:00 Uhr
 Leitung: Maria Lüke

Harsum:

Do. 17:00 - 18:30 Uhr
 Leitung: Anja Rode

Asel:

Di. 17:00 - 18:30 Uhr
 Leitung: Christiane Struck

Kindergärten

Kindergarten St. Matthäus, Alg.,
 John-F.-Kennedy-Str. 2a
 Leitung: Sarah Bohnenpoll
 Telefon: 05126-2297
 Fax & AB: 05126-800345
 E-Mail: kath.kita_algerm@t-online.de
 Internet: www.st-matthäus-algermissen.de



Kindergarten St. Vincenz, Harsum,
 Kirchplatz 6

Leitung: Reinhard Fischer
 Tel.: 05127-4307
 E-Mail: kita-sanktvincenz-harsum@gmx.de
 Internet: www.kita-harsum.de



Kindergarten St. Catharina, Asel,
 Am Bache 18

Leitung: Mechthild Kaul
 Tel.: 05127-69070
 E-Mail: kigacatharina@t-online.de



Bankverbindungen

Stiftung St. Matthäus Kirche Algermissen

Sparkasse: IBAN: DE18 2595 0130 0099 0244 66
 SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
 Volksbank: IBAN: DE24 2519 3331 3009 4127 00
 SWIFT-BIC: GENODEF1PAT
 Ansprechpartner: Reinhold Ludewig
 Tel.-Nr. 05126-314120

St. Mauritius-Kapelle Algermissen:

IBAN DE94 2519 3331 1060 0035 07
 BIC: GENODEF1PAT
 Volksbank Hildesheim-Pattensen
*Die St. Mauritius-Kapelle ist
 ein Sondervermögen.*

KIRCHENKASSE:

**Kath. Kirchengemeinde Harsum:
 (mit Algermissen und Asel)**
 IBAN: DE46 2519 3331 1074 5114 00
 BIC: GENODEF1PAT
 Volksbank Hildesheim-Pattensen

» Du führst mich hinaus ins Weite «

Psalm 18

Sonntag der Weltmission

Die Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit

22. Oktober 2017



missio
glauben. leben. geben.

missio, Internationales Katholisches Missionswerk e.V.
Goethestraße 43, 52064 Aachen
Tel.: 0241/75 07-00, E-Mail: post@missio.de

www.missio-hilft.de

Danke für Ihre Spende!